

GOLF 6/24

in Hamburg



Ballschule Golf

Ankauf von ...

Schmuck

Gold, Silber, Platin & Palladium

Bestecken

Silber, Silberauflage ab 90er

Barren

Gold- und Silberbarren ab 1g

Zähnen

Zahngold (auch mit Zahn ,-))

Ellmenreichstraße 24 | Kontor im Hochparterre
Am Hamburger Hauptbahnhof
www.schiefer.co/flagge

040 - 28 40 92 - 0

Schiefer & Co.

EDELMETALL-SCHNEIDANSTALT SEIT 1923

HAMBURG ST. GEORG



Liebe Leserinnen und Leser,

mit großer Freude blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr im Hamburger Golfverband zurück. Unsere jungen Talente haben beeindruckende Erfolge erzielt, die uns mit Stolz erfüllen. Besonders hervorzuheben ist der zweite Platz beim bundesweiten Jugendländerpokal, ein Beweis für das enorme Potenzial und die harte Arbeit unserer Nachwuchsspieler. Diese Erfolge sind nicht nur Resultate individueller Leistungen, sondern auch Ausdruck eines starken Teamgeistes und einer hervorragenden Trainingsatmosphäre.

Für die bereits im November gestartete neue Kadersaison haben wir uns zum Ziel gesetzt, intrinsisch motivierte Mädchen und Jungen zu finden, die bereit sind, sich langfristig zu Leistungssportlern zu entwickeln. Die Kaderplanung ist abgeschlossen, und wir sind überzeugt, dass wir mit frischem Elan und neuen Talenten in die Saison starten.

Eine hochklassige Möglichkeit für die Entwicklung unserer Athleten ergibt sich aus der Kooperationsvereinbarung mit dem Olympiastützpunkt und der Sportschule (EDS) am Alten Teichweg plus dem angeschlossenen Sportinternat und den damit verbundenen erweiterten Leistungen - und das als eine von acht olympischen Sportarten. Aktuell nutzen 2 Kaderathleten dieses Angebot. Ein wichtiger Wechsel steht uns bevor: Zum Jahreswechsel werden Justin Millner (in Richtung HH-Waldorfer) und zum Ende Februar 25 Till Maßmann (Richtung PGA of Germany) unser Trainerteam verlassen. Wir danken ihnen herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre wertvolle Arbeit. An ihrer Stelle wird der sehr geschätzte Moritz Dickel übernehmen, dessen Erfahrung und Engagement eine Bereicherung für unsere jungen Athleten sein wird.

Wir freuen uns auf eine spannende Saison voller Herausforderungen und (Lern)Erfolgen!

Nun bleibt mir nur noch Ihnen, liebe Leser*innen, im Namen des gesamten Präsidiums, ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2025 zu wünschen.

Ihr

Christian Arnold
(Landesjugendwart HGV)

1816
CAMPBELL
seit 1816



Campbell Modell CO 1002 R
pure Titanium / 18kt Gold

Neuer Wall 72
Unsere neue Adresse!

Hamburg Berlin New York Palm Beach
www.campbell-optik.de

INHALT

HGV

- 4 Geplatzte Träume in Francop
- 6 Ballschule Golf: Kinderblick für die Erwachsenen
- 12 Aus für die European in Winsen ?
- 14 Kadernominierung 2024/2025 der Hanseatic Golf Union
- 15 Leserbrief
- 32 Green Golf Day 2025

Reise

- 8 USA Ostküste

Rules & More

- 13 Spielen im Ausland mit dem World Handicap System

Neun Loch mit

- 16 Santa Claus

Impressum

Golf Punk

- 18 Flieg, Albatross, flieg!



6 Ballschule



12 Aus für die European in Winsen?



34 Aus unseren Clubs

SCHWUNGGEDANKEN VON ANDREAS HARDT

TRUMP-FANS AUF DER TOUR: SYMPATHIE UNTER GOLFPERN

Am liebsten würde man manches vielleicht gar nicht wissen wollen. Also, wer Probleme damit hat zu erfahren, was seine Golfdole abseits des Platzes so treiben oder denken, der lese jetzt bitte nicht weiter.

Sie sind noch da? Dann kann ich auch nicht helfen. Also: Bryson DeChambeau trat bei einer Siegesfeier des designierten US-Präsidenten Donald Trump in West Palm Beach, Florida auf. Der US-Open-Champion trug dabei eine schwarze MAGA-Mütze („Make America Great Again“) und ließ sich von Trump feiern: „Er schlägt den Ball ein kleines bisschen weiter als ich.“ Und wundert uns das? Golfer sind auch nur Menschen. Und damit anfällig für Populismus. Auch und (vielleicht gerade), weil ein großer Teil der in den USA auf der PGA-Tour tätigen Profis einer privilegierten Bevölkerungsgruppe angehört, für die Trump eher Gutes tut. Steuererleichterungen für Superreiche zum Beispiel. DeChambeau hat allein 2024 knapp 62 Millionen US-Dollar durch Preisgelder und „Gehalt“ der LIV-Tour eingenommen. Man versteht sich also und hat auch 2022 eine

gemeinsame Runde Golf gespielt, die auf DeChambeaus Videokanal gezeigt wurde. Tiger Woods, dessen Vermögen auf 1,3 Milliarden Dollar geschätzt wird, hat bereits mehrere Runden mit Trump absolviert. Er habe sich nicht auf sein Spiel konzentrieren können, begründete der 15-malige Major Champion seinen schwachen Auftritt bei der „Open“ Mitte Juni in Royal Troon, wo er sang- und klanglos den Cut verpasst hatte, „er habe wegen des Attentats auf Trump nicht schlafen können.“ Ach je... Auch die in den USA unantastbare Legende Jack Nicklaus ist Unterstützer des nächsten US-Präsidenten. Wer Trump wähle, verhindere, dass Amerika in den Sozialismus abdrifte und die Regierung das Leben bestimme, erklärte er schon vor vier Jahren. Besonders bemerkenswert wird es, wenn sogar ein Europäer wie Rory McIlroy zumindest Sympathien für den Lügner, Betrüger, Frauen-Verächter und mehrmaligen Bankrotteur aus Florida zeigt. Der sei eventuell in der Lage, den



Pro Corner

27 Winter-Zeit ist Pitching-Zeit

Golf für die Seele

29 Geduld

Golf in Bildern

30

Aus unseren Clubs

34 Saison Resumee



Foto: Mirko Schneider

Konflikt zwischen der PGA-Tour und dem staatlich saudischen Sports-Washing-Unternehmen LIV zu lösen. „Trump hat gute Beziehungen zu Saudi-Arabien und er hat ein gutes Verhältnis zum Golfsport“, wurde der Nordire zitiert. Außerdem stehe in Elon Musk „der klügste Mann der Welt“ an Trumps Seite: „Wenn wir den mit ins Boot holen, können wir vielleicht etwas erreichen.“ Oder auch nicht. Aber wenn, dann nur, wenn in Zukunft alle wichtigen Turniere auf Trumps Golfplätzen stattfinden, oder wie? Zahlreiche Musiker und Künstler haben sich vor der US-Wahl ebenfalls geäußert und mehrheitlich ihre Unterstützung für Kamala Harris erklärt. Obwohl unter ihnen auch Menschen wie Bruce Springsteen, Lady Gaga oder Beyonce waren, deren Vermögen dem von Topgolfern kaum nachstehen dürfte. Das Geld allein kann es also nicht sein, was manche Golfspieler in die Arme des orangen Verführers aus Mar-a-Lago treibt. Aber, wie gesagt, Golfer sind auch nur Menschen. Die treffen für sich Entscheidungen. Und eben nicht nur bei der Wahl des richtigen Schlägers 150 Meter von der Fahne entfernt. Und noch darf man zum Glück sagen, dass man manche dieser Entscheidungen wirklich grundfalsch findet.



Turnierkalender 2025

Das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu, die Planungen für das neue Jahr laufen auf vollen Touren. Auf der Homepage des HGV unter dem Menüpunkt Turniere steht bereits der vorläufige Turnierkalender 2025, der sich auch im regionalen Bereich weiter Stück für Stück füllen wird. Auch der DGV-Turnierkalender ist da. Da ist bereits zu erfahren, dass es neben den Tour-Events auf deutschem Boden in der kommenden Saison hochklassigen Golfsport mit zahlreichen Highlights für Amateure gibt

Die Sportsaison startet im Mai gleich mit einem vollen Programm: Die internationalen Amateurmeisterschaften (IAM) von Deutschland (1. Mai) werden in diesem Jahr im Teutoburger Wald (Damen) und in Berlin (Herren) ausgetragen. Mit der Veröffentlichung der Spieltagstermine und der Ligagruppeneinteilung der Deutschen Golf Liga (DGL) ist der erste große Meilenstein für die kommende Saison der DGL erreicht – bevor der Startschuss am 10. Mai fällt. Der Nachwuchs kann sich bereits Mitte Mai bereithalten, um bei dem vielleicht wichtigsten Nachwuchsturnier Europas dabei zu sein. Die Anlage des GC Bad Saarow, direkt am idyllischen Scharmützelsee, ist vom 15. bis 17. Mai Gastgeber der German Boys & Girls Open. Die stärksten Golfer des Kontinents bis AK18 kämpfen dabei um die Titel.

Der Sommer wird dann von der EM der Mid-Amateure Damen und Herren eingeleitet. Die Spielorte sind bisher noch nicht klar (Stand November 2024). Klar ist aber, dass die Reisezeit für europäische und deutsche Meisterschaften losgeht. Ein internationales Highlight der (hoffentlich) wärmsten Jahreszeit findet auf deutschem Boden statt. Vom 23. bis 26. Juli 2025 wird der Frankfurter GC Gastgeber der Einzel-Europameisterschaften der Damen sein.

Das Saisonfinale bilden traditionell die Deutschen Meisterschaften der Jugend, die vom 27. bis 28. September in sechs unterschiedlichen Clubs ausgespielt werden.

Geplatzte Träume in Francop

Der einzige „echte“ Fantasykurs der Welt, der tatsächlich für reales Gelände geplant wurde, kann in der Golf Lounge in Moorfleet gespielt werden. Eine lange und unglaubliche Geschichte.

Bahn 13 ist großartig. Das „Signature Hole“? Wahrscheinlich. Erhöhter Abschlag, ein Par 3. Blick auf das Grün und direkt dahinter fließt die Alte Süderelbe in einem Rechtsbogen durch das hier baumbestandene Naturschutzgebiet Finkenwerder Richtung Airbuswerk. Optisch ein Traum. Spielerisch? Weiß man nicht so genau. Wie sind die Windverhältnisse zum Beispiel? Denn zu spielen ist dieser insgesamt wunderbar wirkende Platz „Hamburg Harbour Course“ im Stadtteil Francop nur virtuell im Trackman-Simulator in der Golf Lounge in Moorfleet.

Dies ist die Geschichte eines zehn Jahre alten Traumes, der verwirklicht wurde, aber eben doch gescheitert ist. Bis jetzt.

„Es hat alles angefangen mit der Idee des Deutschen Golf Verbandes (DGV) im Sommer 2014, sich um die Austragung des Ryder Cups 2022 zu bewerben“, erzählt Dominikus Schmidt, der Geschäftsführer des Hamburger Golf Verbandes (HGV), „und da haben wir gedacht, mal schauen, ob wir das hinkriegen.“ Das Problem: Es gab in und um Hamburg noch keinen Platz, der die umfangreichen Anforderungen an die Austragung des zweijährigen Kontinentalver-

gleichs zwischen den USA und Europa erfüllen würde. Es gab (und gibt) aber ein wunderbares, ideales städtisches Gelände, das alle Möglichkeiten bietet, dort einen herausragenden Meisterschafts-Golfplatz einschließlich der notwendigen Infrastrukturmaßnahmen zu bauen: Die ehemalige Deponie für ausgebaggerten Hafenschlick südlich der Alten Süderelbe an der Grenze zu Francop.

Seit 1991 wurde dort auf einem ehemaligen ca. 140 Hektar großen Altspülfeld stark verdichtetes, entwässertes Baggergut aus der Elbe abgelagert. Knapp neun Millionen Kubikmeter getrockneter Schlick haben hier

ihre letzte Ruhe gefunden. 2014 war schon absehbar, dass die Deponie das Ende ihrer Kapazität erreicht hatte. 2018 wurde tatsächlich die letzte Fuhre dorthin gebracht. Der renommierte Golfplatz-Architekt Rainer Preißmann aus Essen berichtet von einem Anruf im Juni 2014: „Können Sie sich vorstellen, den HGV bei der Ryder-Cup-Bewerbung für 2022 zu unterstützen?“ Konnte er, sah sich das Gelände kurzfristig bei einer Ortsbegehung an und war Feuer und Flamme: „Eine unglaubliche Location, bestehend aus drei großen Hügeln und dazwischenliegenden Tal-Lagen, schon teilweise begrünt und mit Wegen erschlossen und – für die Veranstaltung nicht ganz

Computer-Animationen: Rainer Preißmann (Deutsche Golf Holding)



unwichtig – komplett eingezäunt.“ Ein weiterer Vorteil war (und ist), dass das Gelände durch die Deponienutzung bereits ein komplettes Drainagesystem hat, der Golfplatz wäre immer trocken.

Preißmann war von der Gelegenheit, mit seinem Unternehmen „Deutsche Golf Holding“ dort solch einen Platz zu kreieren, so begeistert, dass er pro bono, also ohne Honorar, einen Plan erstellte. Dabei waren unzählige Dinge zu berücksichtigen: Wegeführung, Fünf-Sterne-Hotel, Kabelführung, Parkplätze, Hospitality, Tribünen und so fort. 44 Seiten ist das Bidbook für den Ryder Cup dick. „Dazu kam wie bei jedem Projekt in der freien Landschaft der Integrationsaspekt mit Herausstellung der Landschaftsbezüge zur Süderelbe und zum „Alten Land“ aber auch zu den Elementen einer typischen industriellen Hafennutzung“, beschreibt Preißmann die Herausforderung.

Er hat sie bestanden. Die Planung existiert. Rund 15 Millionen Euro kostet der Bau eines solchen Platzes. Insgesamt muss man wohl von 90 Millionen Euro ausgehen, die für einen Ryder-Cup-Kurs zu veranschlagen sind. Für die Umsetzung in Hamburg fehlten etwa 60 Millionen Euro Sponsorengelder. „Unser Ergebnis hat das verantwortliche Team begeistert“, so Preißmann, „bis mitten im Bewerbungsprozess die deprimierende Information kam, dass die Bewerbung zurückgezogen werden musste, weil die Finanzierung nicht zu stemmen war.“

Also bewarb sich der DGV mit dem Nick-Faldo-Kurs am Scharmützelsee südlich von Berlin. Den Zuschlag für den wegen der Pandemie um ein Jahr verschobenen Ryder Cup erhielt jedoch Italien mit der Anlage Marco Simone außerhalb Roms.

Aber, es gab ja noch eine Chance, den Hamburger Traum umzusetzen und bei der Gelegenheit auch gleich das erhoffte Leistungszentrum für den Hamburger Golf Verband zu errichten. Hamburg hatte seinen Hut für die Olympiabewerbung für 2024 in den Ring geworfen. Der damalige Innen- und Sportsenator Michael Neumann sah sich die überarbeiteten Planungen mit großem Interesse an. Die Dimensionen wurden abgespeckt, das Luxushotel war nun nicht mehr nötig, die Streckenführung des Kurses wurde leicht verändert, und im Sinne einer Mehrfachnutzung wurden drei Mountain-

bike-Strecken in das Golfgelände integriert. Der Großflottbeker THGC hatte Interesse, sich zu engagieren, um für seine Mitglieder eine „große“ Alternative zu seinem traditionellen Sechs-Loch-Platz zu schaffen. Auch Peter Merck, der Betreiber der Golf Lounge, war auf der Suche nach einer neuen Range als Alternative zum Standort Rothenburgsort interessiert und half beim Bodengutachten.

Doch auch der Olympiaplatz in Francop konnte nicht umgesetzt werden. Ebenfalls aus Kostengründen. Etwa 18 Millionen Euro hätte das Projekt gekostet. Den Platz in Gut Kaden olympiatauglich zu machen, wurde jedoch nur mit drei Millionen Euro berechnet. Also entschied man sich für Alveslohe, wo ja auch in der Vergangenheit bereits große Profiturniere stattgefunden hatten. Dass Hamburgs Olympiabewerbung im Sommer 2015 im Referendum an der Ablehnung der Bevölkerung scheiterten, ist nochmals eine andere Geschichte.

„Unsere Träume von einem stadtnahen Golfplatz in Hamburg, bei dem als Nachnutzung ein Golfleistungszentrum, kombiniert mit einem öffentlichen Golfkonzept – eingebettet in Naherholungskonzept mit starkem Natur- und Landschaftsbezug zur Debatte stand – waren geplatzt“, beklagt Preißmann. Doch die Pläne existieren. Es gibt Computer-Animationen, wie die Bahnen ausgesehen hätten. Und es gibt die Möglichkeit, diesen Platz zu spielen.

Merck nutzte seine guten Kontakte zur Firma Trackman und ließ den Kurs für den Simulator digitalisieren. Als einzigen „echten“ Fantasykurs der Welt, der tatsächlich für reales Gelände geplant wurde. Merck hat nun die weltweiten Rechte daran. Drohnenaufnahmen und Satellitenbilder wurden genutzt, die Animationen sind fantastisch. Für Turniere und Meisterschaften setzt er den „Harbour Course“ ein, schaltet ihn auch anderen Betreibern von Indoor-Anlagen für besondere Gelegenheiten frei. „Meine Lieblingsbahnen sind die, wo man im Hintergrund den Hafen und seine Anlagen sieht“, so Merck. Ein einmaliges Golferlebnis, das es leider nicht gibt – oder eben doch.

Andreas Hardt



SPITZENGOLF ZUM HALBEN PREIS

LeisureBREAKS. Der 22. Guide for Free Golf ermöglicht preisbewussten Golferinnen und Golfern mit 252 Partnerclubs noch mehr Spielmöglichkeiten zu reduziertem Greenfee.

Die Auswahl ist riesig, sollte man es tatsächlich schaffen, alle 504 Greenfee-Voucher in Form von gespielten Golfunden einzulösen, so läge die Ersparnis bei atemberaubenden rund 40.000 Euro. Die Rede ist vom neuen, **22. Guide for Free Golf von LeisureBREAKS**, den Erfindern des 2for1-Prinzips im Golfsport.

Die Ausgabe 2025/2026 teilweise mit digitaler Einlösung der Voucher beinhaltet 252 Partneranlagen, die alle das Prinzip „2 spielen zum Preis von einem Greenfee“ bzw. „4 spielen zum Preis von 2“ ermöglichen. Darunter 184 in Deutschland sowie weitere 68 in den benachbarten Ländern Dänemark, den Niederlanden, Österreich, Tschechien und Italien. Zudem gewähren zahlreiche Partnerclubs auch 30% Greenfee-Nachlass für Einzelspieler.

TOLLE GOLFFANLAGEN DABEI

Vom **Hamburger Land- und Golf-Club Hittfeld** über den Golfplatz **GC Am Hockenberg** hin zu **GCC Brunstorf** sind im neuen Guide alleine im norddeutschen Raum echte Perlen vertreten. Zudem gibt **Ex-Tourpro Sven Strüver** zu ausgewählten Clubs seine Einschätzung zum Besten. Erhältlich ist der 22. Guide for Free Golf bei allen teilnehmenden Anlagen oder auf der Homepage von LeisureBREAKS. Der Preis: Unschlagbare **79,90 Euro**.

www.leisurebreaks.de



Ballschule Golf: Kinderblick für die Erwachsenen

Ein Besuch bei einem Lehrgangstag für Kinder- und Jugendtrainer

Es ist ein Bild für die Golfgötter. Vier erwachsene Menschen spielen in Zweier-teams an einem Sonntagmorgen Mitte Oktober auf dem Golfplatz des Großflottbeker Tennis-, Hockey-, und Golf-Clubs (GTHGC) „Schiffe erobern“. Fünf weiße Pins stecken die Form eines Schiffs ab. Wer den Golfball an den Pins vorbei in den Raum eines Schiffs spielt, darf einen farbigen Pin seines Teams gegen einen weißen Pin auswechseln. Wer beide Schiffe durch präzise Golfschläge komplett mit seinen Pins gekapert hat, hat gewonnen.

„Die greifen schon wieder unser Schiff an. Das geht ja gar nicht“, ruft Jana Niedballa (31) fröhlich. Danach spielt sie zum Spaß mehrere Golfbälle hintereinander Richtung Schiffe. Was gegen die Regeln ist – und gerade keinen stört. „Gleich haben wir gewonnen“, kontert Golftrainer Moritz Dickel und puttet exakt in den Schiffsrumpf. Am Ende heißt es nach 15 extrem lustigen Minuten „Unentschieden“.

Um eine Blödelei verkaterter Menschen nach dem Sonnabendfeldzug durch Hamburgs Kneipen handelt es sich bei diesem Spiel übrigens keineswegs. Sondern um eine Praxiseinheit der Ballschule Golf bei der Ausbildung neuer Kinder- und Jugendtrain-

ner, die sich gleichermaßen an Jugendliche, Eltern, Lehrer, Golftrainer, Vereinsmitglieder und alle an der Thematik interessierten Erwachsenen richtet. Träger der Maßnahme ist der Hamburger Golf Verband (HGV). Am heutigen Lehrgangstag sind alle Teilnehmer Erwachsene. „Wir fördern bei Erwachsenen auch durch solche Spiele gezielt den kindli-



chen Blick. Sie sollen sich in die Kinder hineinversetzen können, um deren Bedürfnisse besser verstehen zu können“, sagt Golftrainer Moritz Dickel. Als Ausbilder leitet er die zwei Lehrgangstage in Präsenz, die in verschiedene Säulen der Theorie und der Praxis unterteilt sind. Dafür hat Dickel in Abstimmung mit dem HGV auf der Basis des Buchs „DGV-Ballschule Golf – Ein Leitfaden für

erfolgreiches Kindertraining“ einen Lehrplan geschrieben.

Doch was brauchen Kinder eigentlich, um sich für Golf zu begeistern? Diese Frage hat sich auch Jana Niedballa vom Golf Club Husumer Bucht vor der Buchung des Kurses (Kostenpunkt 350 Euro für zwei Lehrgangstage, das Buch DGV-Ballschule Golf und ein Online-Kurs mit dem Begründer der Ballschule Golf Klaus Roth) gestellt. Mit drei Jahren hatte sie ihren ersten Golfschläger in der Hand. Seit sie fünf Jahre ist, spielt sie kontinuierlich Golf. Bald will sie in ihrem Club Kinder im Grundschulalter trainieren. „Als ich klein war, ging es im Training viel um die Technik, um das Funktionieren. Ich hätte mir aber als Kind gewünscht, viel spielerischer an Golf herangeführt zu werden. Dieser Kurs gefällt mir, weil er mir mit Leichtigkeit und Freude die Informationen mitgibt, die ich brauche“, sagt Niedballa.

Dabei wird sozusagen aus Trainersicht, im positiven Sinne, stets ein doppeltes Spiel gespielt. Übungen wie „Schiffe erobern“ sollen den Kindern einerseits Spaß und Freude bringen und so ihre Motivation für Golf fördern. Sie sollen aber stets auch einen golfspezifischen Aspekt fördern. Schlagdistanzen gezielt mit der richtigen Bewegungskoordination beim Putten zu überwin-



GUT KADEN



den steht beispielsweise beim „Schiffe erobern“ im Vordergrund.

„Die Ballschule Golf stellt vier Prinzipien für das Kindertraining in den Vordergrund. Die Vielseitigkeit, die Entwicklungsgemäßheit, die Freudbetontheit und das spielerisch-implizierte Lernen. Als ich dieses Konzept zum ersten Mal las, war ich sofort überzeugt“, erklärt Dickel. Wie die Autoren der Ballschule Golf sieht auch Dickel die Kinder auf dem Golfplatz zunächst einmal als kleine Entdecker. Ihr Bewegungsdrang soll dort gerne zusätzlich auch mit anderen Sport-



spielen (ein Beispiel ist das Hin- und Herwerfen von Bällen) gestillt werden. „Bei uns dürfen die Kinder noch Kinder sein. Wir wollen sie in ihrer Neugier keinesfalls einschränken“, bekräftigt Dickel. Auf diese Weise soll auch einer allzu frühen Spezialisierung auf bestimmte Fertigkeiten des Golfspiels entgegen gewirkt werden, weil eine zu frühe Spezialisierung leistungslimitierend wirken

kann, da andere Potentiale sich so gar nicht richtig entfalten können.

Was an diesem Sonntagmorgen auf dem Golfplatz beim GTHGC besonders positiv auffällt: Nach jeder Übung – stets darf ein anderer Teilnehmer als Trainer oder Trainee fungieren – geht Dickel mit den Teilnehmern seines Kurses sowohl sehr systematisch und analytisch als auch herzlich die einzelnen Elemente durch. Immer im Mittelpunkt steht dabei die Frage: Wie hätte ein Kind auf dieses Trainerverhalten oder jenes Element der Übung reagiert? Wo sind Verbesserungsmöglichkeiten?

Die Kritik Dickels und der übrigen Teilnehmer wirkt dabei stets wertschätzend, Lob kommt auch nicht zu kurz. Über ein solches darf sich auch Jana Niedballa für ihre kreative Übung freuen, bei der sie sogar die Ausholbewegung des Golfschlägers beim Abschlag mit Seilen auf dem Boden für eine Trockenübung veranschaulicht hat. Selbst heftige Regengüsse, die die Gruppe teilweise zu Pausen zwingen, werden eher lächelnd hingenommen.

Als schließlich beim Putten der Gruppe auf drei große Schaumstoffbälle Niedballa den hinteren Ball nicht mehr erreichen kann, weil ein anderer Ball ihr den Weg versperrt, mault sie kurz. „Du hast recht“, ruft Dickel lachend. „Als Kind hätte ich mich jetzt auch beschwert.“

Mirko Schneider



Foto: Horst Doering

**Das Gut Kaden Team
wünscht allen
Mitgliedern, Gästen und
Freunden geruhsame
Feiertage, einen fröhlichen
Jahreswechsel und ein
gesundes, erfolgreiches
Jahr 2025!**

GOLF

HOTEL

RESTAURANT

TAGEN

GUT KADEN

Tel +49 (0) 4193 99 29-0 | www.gutkaden.de

Wäre eine Reise, bei der man mehrere Spitzenplätze spielt, ohne sein Hotelzimmer wechseln zu müssen nicht ein Traum!? So ein Traum könnte durchaus Realität werden. Alles, was man dazu braucht, ist eine Passage auf der MS EUROPA 2, dort werden regelmäßig Golfträume wahr! Man muss sich nur ein entsprechendes Reiseziel mit einem Golf & Cruise-Moment aussuchen und schon ist man auf dem Golftraumtrip! An Bord ist man dann in professioneller Obhut, die aus mindestens zwei Golfprofis besteht. Egal wo auf der Welt man an Bord geht, nicht nur golferisch ist alles vom Feinsten. Angefangen von der Unterbringung, die auf diesem Schiff ausschließlich aus einer Suite besteht. Diese ist mindestens 27 Quadratmeter groß mit eigener Veranda, Bad und begehbarem Kleider-

schrank. Dass man sich auf einer solchen Reise natürlich nicht um die üblichen golferischen Belange kümmern muss, ist selbstverständlich. Man wird praktisch vom ersten Ablegen bis zum Ende der Reise top betreut und quasi bis an den Abschlagen gefahren. Um das Produkt der MS EUROPA 2 kennenzulernen, habe ich eine Golf & Cruise-Reise begleitet. Unsere Reise ging an die Ostküste der Vereinigten Staaten. Start- und Endpunkt war der „Big Apple“. Dabei hatte der Reisestart aus New York City den Vorteil, dass das Schiff sogar noch eine Nacht und einen Tag an der Pier verblieb. Nach zehnstündiger Anreise freut man sich auf einen ersten Powernap an Bord, um anschließend den „Yacht Club“ auf Deck 9 genießen zu können. Dort am Heck des Schiffes gibt es eine erstklassige Auswahl am Buffet, es wird alles geboten, wovon ein knurrender Magen zu träumen vermag. Bevor man im Anschluss die Möglichkeit zum Landgang nutzt, schließlich wartete die Stadt, die niemals schläft. New York City lässt auch nach 20 Uhr noch eine Shopping-, bzw. Entdeckungstour zu.

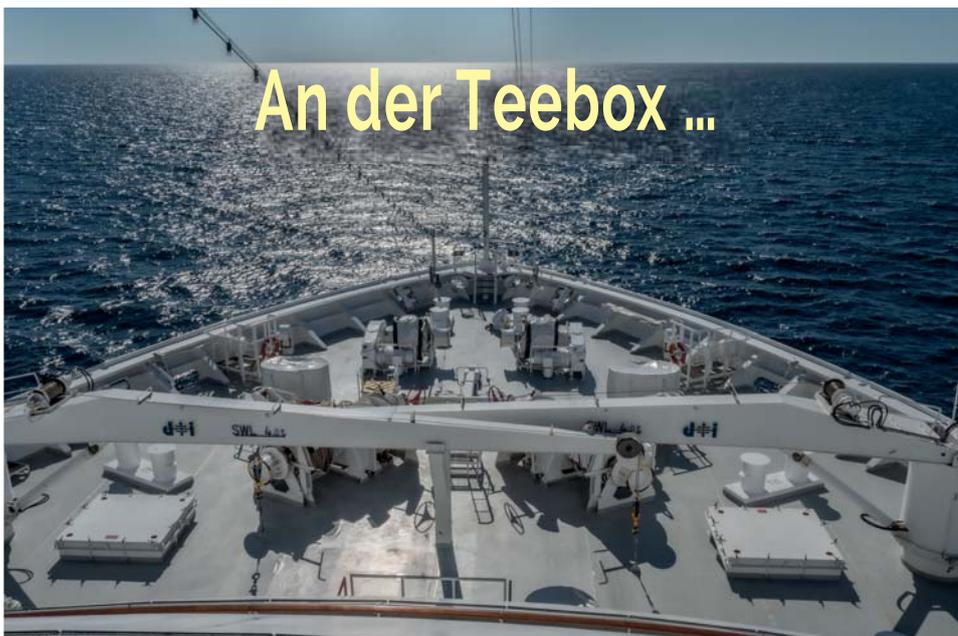
2. Reisetag

Am nächsten Tag hieß es pünktlich zum Sonnenuntergang: „Leinen los“. Auf dem Hudson River ging es vorbei an der Freiheitsstatue, die das Schiff wie aus dem

bisschen „golferückt“. Empfangen wurde die Gruppe von den Golf Pros: John, der zur ständigen Schiffsbesatzung gehört und Stefan, der speziell diese Reise begleitete. Beide sind in ihrem Segment Experten, die wissen, was läuft. Nach einleitenden Worten und der Vorstellung des bevorstehenden Reiseablaufs erklärt Stefan die Prozedur für die fünf auf dem Programm stehenden Plätze. Die sind zum Großteil reine Privatplätze und nicht jedem Besucher zugänglich. Damit war dann auch die Golf & Cruise-Reise endlich auf Kurs. Gleich am nächsten Morgen sollte es losgehen: Treffen in der Lobby um 8 Uhr.

3. Reisetag

Kapitän Sören ankerte das weiße Prachtschiff pünktlich am nächsten Morgen im Hafen von Newport. Man liegt auf Reede,



Bilderbuch verabschiedete. Man wundert sich, was so ein Schiff aushält, wenn fast alle der 400 Passagiere sich auf einer Seite an der Reling drängen. Doch die Fahrt an dem Symbol der Freiheit vorbei wollte halt niemand verpassen. Nach den Bilderbuch-Eindrücken wurde ein erstes Kennenlernetreffen mit den Gleichgesinnten der Golf & Cruise-Reise anberaumt. Vierzehn Teilnehmer hatten diese Reise mit Golfelement gebucht, alles passionierte Golfer aus allen Teilen der Republik und der Schweiz. Eine bunte Mischung an Charakteren, die eines jedoch gemeinsam hatten. Alle waren ein

was so viel heißt, dass der Anker mitten im Hafenbecken ausgeworfen wurde, da die Pier für so „große Pötte“ nicht ausgerichtet ist. Bereits um 7:30 Uhr hüpfte Maria, die Teilnehmerin aus München, in der Lobby von einem Bein aufs andere „Was soll ich allein in meiner Suite? Hier ist wenigstens was los.“ Schlag acht Uhr war die Golfgruppe komplett. Mit dem Tenderboot ging es in kleinen Gruppen an die Pier. Der gute „Golf-Geist“ John war schon vor Ort und hatte Bus und Golfgepäck organisiert. Die Fahrt ging zum **Newport National Country Club**. Dort warteten 18 Spielbahnen, die vor knapp 20 Jahren auf



Eines der nichtgolferischen Highlights war die Fahrt vorbei in unmittelbarer Reichweite an der „Statue of Liberty“ (Foto oben)

Der Blick aus dem Belvedere präsentierte an den Seetagen die endlose Weite des Atlantiks bis an den Horizont (Foto links)

einer alten Obstplantage entstanden sind. Der Mix aus Parkland und Links Course versprach vom Start weg eine entspannte Golfrunde. Jedoch war die Rechnung ohne die präsenten Temperaturen gemacht worden. Man war auf andere als die gewöhnungsbedürftigen zehn Grad Celsius ausgerichtet. Manch Lady aus der Gruppe hatte sich mit kurzem Röckchen und dem dazu passenden Polo für die Temperatur leicht vergriffen!? Dennoch, nach dem Besuch im Pro Shop ging es in zwei Dreier- und zwei Viererflights auf die Runde. Pro Stefan rotierte auf dem Platz zwischen den Gruppen und gab hier und da Score sparende Tipps. Nach neun Spielbahnen stellte der Club eine Auswahl an Getränken und typisch amerikanischen Thunfisch-Sandwiches bereit. Nach achtzehn Löchern kamen die



Die Bahn 13 des Woodland Country Club mit ihren 120 Meter muss als Par 3 von der Teebox über das Wasser erobert werden (Foto oben)
Auch auf dem Newport National Golf Club ist die Bahn 13, ein Par 3 mit 155 Metern, die Signatur Spielbahn der Anlage (Foto rechts)

Teilnehmer leicht fröstelnd aber glücklich ins Clubhaus. Nach einem wärmeren Drink ging es zurück zum Schiff, dort zieht es die Teilnehmer entweder ins Restaurant „Weltmeere“, in die Sushi Bar „Saura“ oder ins Restaurant „Elements“.

4. Reisetag

Der reine Seetag, an dem man sich höchstens im Fitnessclub, im SPA für eine Massage oder bei Schwungübungen am Golfsimulator trifft. Für den Mittag stand ein interessanter Vortrag von Stefan auf der Agenda. Thema: Der Ryder Cup. Im Anschluss ging es wie-

der zu Trockenübungen an den Simulator, die von Stefan gecoacht wurden.

5. Reisetag

Im Hafen von Halifax (Kanada) ließ der Kapitän am Morgen erneut auf die Minute genau die Leinen an der Pier zu den „Festmachern“. Halifax ist die einzige Station ohne Golfangebot. Das nutzte das Hamburger Ehepaar Hilke und Lutz zum Landausflug nach Paggys Cove und Lueneburg. Ja, auch in Kanada gibt es ein Lüneburg. Bei der Rückkehr wussten die Ausflügler zu berichten, dass der Tag zwar neblig, aber dennoch sehr interessant war. Man besuchte unter anderem das dortige „Titanic“ Museum, deren Exponate vom Untergang des berühmten Kreuzfahrtschiffs zeugen. Zahlreiche der ertrunkenen Passagiere wurden hier an

Höhe. Da klatschte selbst die „MS EUROPA 2“ mit ihren 225,38 Metern Länge und einem Tiefgang von nur 6,30 Meter ordentlich mit dem Bug in so manches Wellental. Tagsüber verbesserte sich die Wetterlage nur unwesentlich, sodass so mancher sich „grün“ abmeldete, so wie Thomas, der rheinische Technikfreak, der über den Tag lieber in seiner Suite verblieb. Die anderen nutzten in schwankenden Fortbewegungen meist die gesamte Breite der Gänge im Inneren des Schiffs. Mangels Standfestigkeit entfiel das vorgesehene Training im Golfsimulator.

7. Reisetag

Ein neuer Tag, ein neues Glück. See und Gäste hatten sich wieder beruhigt. Das Schiff lag flach auf dem Wasser. Der neue Ankerplatz hieß Portland im US-



Land gespült und beerdigt. Am Abend fand das „Golfer-Dinner“ im „Weltmeere“ Restaurant statt. Man traf sich dieses Mal in festlicher „Ausgeh-Uniform“. Die Küche präsentierte mit cremigen Umami Tunfischtatar, gefolgt von geschmorten Kalbsbäckchen in Rotwein-Madeira-Jus sowie Kartoffelcreme mit brauner Butter, ihr ganzes Können. Ein Menü für den verwöhnten Gaumen!

6. Reisetag

Über Nacht zum zweiten Seetag brieste es ordentlich auf. Windstärke sieben erzeugte Wellen von bis zu sechs Metern

Bundesstaat Maine. Vor der Abfahrt zum Golf ging es noch schnell in den „Yacht Club“, wo frisch gebrühte Weißwürste mit süßem Senf für ein bajuwarisches Frühstück serviert wurden. Treffpunkt war anschließend die Lobby auf Deck 4. Nach dem OK des Kapitäns setzte sich die „Golf Gang“ in Bewegung. Ziel war der **Woodland Country Club**, der es mit seinen Gästen besonders gut meinte. Gleich nach der Ankunft wurde ein üppiges zweites Frühstück gereicht. Wer konnte da schon widerstehen, also wurde noch mal ordentlich nachgelegt. Im Angebot: Sandwichvariationen. Auch in Portland

hatte der Herbst begonnen. Wer seinen Pullover nicht mit hatte, musste sich bei neun Grad Celsius doppelt warmspielen. Die eher schmalen Spielbahnen werden rechts und links von altem Baumwerk begleitet. Hin und wieder sind die Fairways mit gigantischen Felsbrocken bestückt. Wohl platzierte Bunker schützen die überschaubar großen Grüns, die alle eine deutliche Neigung zur Hanglage haben. Nach überstandener Runde: Treffen im Clubhaus. Dort wartete erneut eine schmackhafte Stärkung. Der Club lud zu dem für die Region typischen, köstlichen Hummersalat ein. Ginette, die ehemalige Schweizer Marathonläuferin, konnte aus Sorge um ihren Mann diese Köstlichkeit nicht genießen: „Als ehemaliger Triathlet ist er doch so ehrgeizig! Heute musste er ausgerechnet mit einem langsa-



Auf dem River Course des Kingsmill Resorts findet man immer wieder optischen Kontakt mit dem Atlantischen Ozean (Foto oben)

Die Skyline Bostons bildet den Hintergrund auf der Teebox des Granite Links Golf Club (Foto rechts)

men Flight spielen, das ist gar nicht sein Ding!“ Prompt kam Ehemann Adrian mit runtergezogenen Mundwinkeln um die Ecke. Er konnte sein Spiel nicht spielen, weil er ständig warten musste. Worauf Ginette mühsam versuchte ihn mit dem Hummersalat-Sandwich zu besänftigen.

8. Reisetag

Der nächste Morgen brachte „the same procedure, as every day!“ Treffen um acht Uhr. Wir waren in Boston, es sollte auf dem **Granite Links Golf Club** abgeschlagen werden. Mit dem Bus eine vierzigminütige Fahrt über endlose Highways zum Club, allerdings erst mal an

diesem vorbei. Von wegen, „der Kutscher kennt den Weg“. Endlich angekommen, standen die GolfCarts bereits bereit. Schon am ersten Abschlag zeigte sich Boston mit seiner prächtigen Skyline im Hintergrund. Nicht nur deshalb ein beeindruckender Platz. Die ondulierten Spielbahnen fordern immer wieder Positionsanpassungen der Spieler; wobei sich das Ambiente des Platzes in den allerbesten Indian-Summer-Farben präsentiert. Nach der Runde, die für Adrian heute besser lief, dennoch Entsetzen! Ein eher mittelprächtiger Weißwein, in einem kleinen Plastikbecker kredenzt, wurde mit stolzen 15 US-Dollar berechnet. Für einen Schweizer mit Weinverstand ein absoluter Affront! Zurück an Bord gab der Kapitän nach unserem Eintreffen bereits wieder das Kommando: „Leinen los!“



9. Reisetag

Die Reise ging weiter nach Süden bis nach Norfolk im US-Bundesstaat Virginia. Mit 473 Seemeilen (876 Kilometer) stand, bei verhaltener Geschwindigkeit (auch bei Kreuzfahrten gilt das Einsparen von Ressourcen), ein weiterer ganzer Tag auf See an. Deshalb morgens erst mal ausschlafen, um anschließend im „Yacht Club“ Rührei mit Räucherlachs und einer kleinen Scheiben Toast zu frühstücken. Doch plötzlich herrschte Unruhe unter den Gästen am Heck des Schiffes. Weit hinten an Steuerbord tat sich etwas! Immer wieder stiegen Fontänen aus dem Meer auf, plötzlich sah man die Schwanz-

flosse eines Buckelwals. Kurz darauf die Finnen einer ganzen Gruppe dieser Meeressäuger. Ein Erlebnis wie gemacht für einen Seetag. Ansonsten hält der Tag Massage und Schwungübungen bereit. Karola und Norbert, ein Arztehepaar aus Nordrhein-Westfalen, zogen sich ins „Belvedere“ zurück, der Lounge im vorderen Bereich des Schiffes, wohlwissend, dass ab 15 Uhr dort ein üppiges Kuchenbuffet wartete. Karola ließ sich vom Blaubeerkuchen mit Schlag überzeugen, wohingegen Norbert mehr auf eine anständige Schwarzwälder Kirschtorte setzte. Die beiden genossen bei einer Tasse Tee verträumt die Aussicht über den Bug auf das bis zum Horizont nicht enden wollende Meer. Apropos Tee: Das „Belvedere“ hält für solche Fälle immerhin 37 Teesorten bereit. Hilke und Lutz vertrieben

sich die Zeit lieber in trauter Zweisamkeit bei einer Partie Skip Bo auf dem Pooldeck. So genoss jeder den Tag für sich.

10. Reisetag

Schlag sieben am Morgen ließ Kapitän Sören das Schiff an der Pier in Norfolk festmachen. Treffen um acht Uhr, 8.20 Uhr, Abfahrt zum **Kingsmill Resort**. Dort wartete der **River Course**. Bevor es losging, machte Stefan, mit der Gruppe bei 25 Grad Celsius noch ein paar Aufwärm- und Dehnübungen. Die bereitgestellten Carts haben jeweils zwei USB-Anschlüsse, damit man nicht den Anschluss ans alltägliche Leben verliert. Der gepflegte

Parkland Course verfügt über breite Fairways mit ausgeprägten Hanglagen, wobei die Spielbahnen jeweils rechts und links von hübschen Ferienhäusern gesäumt werden. Die Grüns präsentieren sich auf leichten Anhöhen. Die Neuschweizerin Gabriele war der Farbtupfer der Gruppe, ganz in Pink ging sie über den Platz. Damit lenkt sie nicht nur ihre Mitspieler auf der Bahn 16 ab, die nach Erreichen des Grüns, einem Par 4 mit 425 Metern, einen herrlichen Blick auf das Meer freigibt. Mit dem obligaten Drink im Clubhaus fand der Golfausflug seinen Abschluss.

11. Reisetag

Nach der Nacht auf See ankerten wir am nächsten Morgen in Baltimore. Für die Nichtgolfer ging es mit dem Bus nach Washington DC zum Weißen Haus. Die



Unverdrossenen zog es auf den **Hunt Valley Country Club**. Der Platz empfing seine Gäste in einem Tal, dass durch die jahreszeitlich bunt gefärbten Laubbäume farbenfroh gezeichnet war. Besonders die zahlreichen rot leuchtenden Ahornbäume stachen hervor. Gestartet wurde auf Abschlag eins und neun. Auf Bahn neun, einem Par 3 mit 171 Metern bergauf, ging es um den „Nearest to the Pin“. Die dafür gestiftete Flasche mit französischem Schaumwein hatte Ursula in die Runde geworfen. Lutz schlug als Erster ab. Sein Ball flog in hoher, weiter Bahn dem auf einem Plateau liegendem Grün entgegen. Dabei blieb der Ball nur

knapp eineinhalb Meter vor dem Loch liegen. Lutz reagierte hanseatisch: „Nicht schlecht für den ersten Ball!“ John notierte das Ergebnis mit hochgezogen Augenbrauen. Dann ging es weiter auf die Runde, dabei immer ordentlich bergauf und -ab. Der Platz forderte die benzinbetriebenen Carts ordentlich. Die Stimmung in der Truppe war, sicherlich nicht zuletzt wegen der optisch bunten Begleitung der Natur, sehr entspannt. Das legte sich im Halfway House, als Pensionär Norbert klagte, dass er irgendwo auf den ersten Neun sein Handy verloren habe. Immerhin ein Apple 14! Dennoch, es musste weitergehen! Also, auf zu den letzten neun Löchern der Reise. John ließ Norberts Missgeschick keine Ruhe, er fuhr die ersten neun Löcher noch mal ab. Mit Erfolg. Er fand das Handy im Rough

sein Handy wiederhatte und Lutz mit der „Buddel“ Schaumwein. Mehr ging nicht!

12. Reisetag

Der letzte Tag gehörte erneut wieder komplett der See. Das heißt: Entspannung pur. Lutz war vor dem Frühstück zur Massage, Andrea und Thomas genossen das „Belvedere“ inklusive einer vorzüglichen Kanne Tee. Stefan fand man im Fitnessclub, Ginette und Adrian sonnten sich bei 26 Grad Celsius auf der Veranda ihrer Suite. Der Umwelt zuliebe fuhr der Kapitän weiter mit halber Kraft die 281 Seemeilen gen Norden. Am Abend fand die Golf & Cruise-Reise mit einem letzten gemeinsamen Umtrunk auf dem Pooldeck ihren Ausklang. Anschließend ging alle freundschaftlich auseinander



An den Seetage zahlt es sich aus, dass es an Bord erstklassige Golfsimulatoren gibt (Foto oben)
Die erste Bahn des Hunt Valley Country Clubs ist besonders im Herbst eine sehr bunte Angelegenheit mit einem großzügigen Layout (Foto links)

13. Reisetag

Wie vom Käpt'n prophezeit, passierte die MS EUROPA 2 pünktlich um 6.15 Uhr am Morgen zu ihrer Linken erneut die „Statue of Liberty“. Vor dem Bug die geballte Skyline Manhattans, dazu ertönte aus den Lautsprechern im Belvedere die Stimme von Frank Sinatra mit seinem Welthit „New York, New York“. So darf eine Reise zu Ende gehen, ganz besonders eine Golfreise!

Thomas Metelmann

Die **MS EUROPA 2** ist ein Schiff
der Hapag Lloyd Cruises
www.hl-cruises.de



Gehört die imposante Kulisse der European Open der Vergangenheit an? © GettyImages

Aus für die European in Winsen ?

Böse Überraschung für die Hamburger Golf-Fans kurz vor Weihnachten. Die European Open auf dem Nordkurs der Green Eagle Golf Courses in Winsen tauchen nicht mehr auf dem Kalender der DP World Tour für 2025 auf.

Damit verliert Norddeutschland sein einziges hochkarätiges Profiturnier. In Deutschland bleiben allein die BMW Open in München (3. bis 6. Juli) auf der DP World Tour erhalten.

Die traditionsreiche European Open war 2017 nach Winsen gekommen, bis 2023 war Porsche der namensgebende Hauptsponsor. Im vergangenen Jahr war der Stuttgarter Sportwagenbauer jedoch abgesprungen, weil er seine Geschäftsinteressen auf dem asiatischen Markt verfolgen wollte. Dort stieg Porsche als Namensgeber und Titelsponsor beim DP-World-Tour-Turnier in

Singapur ein und war in Winsen nur noch als „Automotive Partner“ dabei. Die European Tour (Dachorganisation der DP World Tour) sowie die ausrichtende Agentur U.COM übernahmen daraufhin 2024 einen Teil der Kosten des mit 2,5 Millionen US-Dollar dotierten Turniers.

Das war eine Investition mit Blick in die Zukunft. Turnierdirektor und U-Com-Geschäftsführer Dirk Glittenberg hatte nach dem Sieg des Engländers Laurie Canter am 2. Juni klar erklärt: „Wir brauchen einen Titelsponsor, wir wissen aber auch, dass es nicht ganz einfach ist, in Hamburg große Sponsoren zu finden.“ Da diese Suche offenbar bis Mitte November erfolglos war, blieb nichts anderes übrig, als die Veranstaltung aufzugeben.

Das ist besonders bitter, weil sie zuletzt wirklich ein tolles Event war. Das Riesenrad hinter

dem 18. Grün war ein ikonisches Bild, der VIP-Bereich war immer ausverkauft und auch 2024 strömten wieder rund 24.000 Menschen raus auf den Platz und genossen neben dem erstklassigen Sport auch die vergrößerten Public Bereiche mit zahlreichen Angeboten rund um den Golfplatz. „Wir wissen, dass in Hamburg Golf funktioniert“, sagte Glittenberg, der mit seiner Agentur vier Jahre die Veranstaltung ausgerichtet hat: „Wenn wir einen Titelsponsor finden, dann wird der Vertrag mit der Tour gleich um drei oder fünf Jahre verlängert.“

Das ist nun offenbar hinfällig, wenn nicht noch ein „Weihnachtswunder“ passiert. Im Kalender der DP World Tour war im November zwischen den US Open (12. bis 15. Juni) und der Italian Open (26. bis 29. Juni) noch ein Spot frei.

Neben den norddeutschen Golfers sind von dem Aus auch junge Hamburger Spieler betroffen, die als Local Players immer auf eine Startberechtigung hoffen durften. So sammelten in den vergangenen beiden Jahren die Falkensteiner Jungstars Anton Albers und Tiger Christensen wertvolle erste Erfahrungen auf einem Profiturnier. Schließlich könnte das Turnier-Aus auch ein Rückschlag für Club-Inhaber Michael Blech bedeuten, der 2031 oder 2035 den Ryder Cup auf seiner Anlage austragen möchte. Der dafür notwendige neue Platz wird bereits gebaut und kann in zwei Jahren fertig sein. Die notwendige Referenz eines Profiturniers im Bewerbungsprozess für den Kontinentalwettbewerb zwischen den USA und Europa kann er nun auch nicht mehr liefern.

Andreas Hardt



Seit über 20 Jahren Ihre Anwältin für

- spanisches Immobilien-Kaufrecht
- länderübergreifendes Erbrecht und
- Erbschaftsabwicklungen in Spanien



Kristina von Ehren
Rechtsanwältin / Abogada
Burchardstr. 24, 20095 Hamburg
Tel. 040 - 823 10 137
k.v.ehren@legitas.de

Spiele im Ausland mit dem World Handicap System

Fünf Jahre ist es her, dass wir mit dem neuen World Handicap System unsere Turniere auch in Deutschland abwickeln. Viele von Ihnen verreisen in den Wintermonaten nach Südafrika oder in andere Länder, in denen die Sonne scheint. Und viele von Ihnen spielen dort Turniere oder haben eine zweite Mitgliedschaft in einem Golfclub. Was Sie beachten müssen, wenn Sie im Ausland spielen, möchte ich hier beschreiben.

Die Absicht der internationalen Verbände war es, mit dem neuen System das durchschnittliche Spielvermögen eines Spielers auf jedem Platz der Welt vergleichbar und gerechter zu machen. Somit sind die Handicaps zwischen verschiedenen Golfverbänden auf allen Kontinenten kompatibel. Früher konnte es passieren, dass Spieler auf einem anderen Kontinent stärker eingestuft wurden, als in Europa oder umgekehrt. Eine Verbindung der Server weltweit untereinander hat noch nicht stattgefunden. Daher müssen Spieler, die im Ausland spielen, immer noch ihr aktuelles HCP bei Teilnahmen an Turnieren persönlich anmelden. Es gilt das HCP des festgelegten Heimatclubs. Das WHS lässt Auslandsrunden über die „Sonderrundenerfassung“ im DGV Servicebereich zu, wenn die Bedingungen dazu erfüllt sind. Als Spieler müssen Sie folgende Informationen zusammen mit der Scorekarte in Ihrem Heimatclub abgeben:

- **9 oder 18 Löcher**
- **Datum**
- **Austragungsort**
- **Land**
- **GBE (Gewertetes Bruttoergebnis)**
- **Par / Course-Rating-Wert / Slope-Wert**
- **(PCC falls angewendet, ansonsten ist der Wert 0)**

Wenn Sie eine Zweitmitgliedschaft im Ausland haben, müssen Sie darauf achten, dass Ihr Name genauso geschrieben wird, wie in Ihrem Heimatclub, damit die korrekte Spieler-ID zugeordnet werden kann. Für eine Zweitmitgliedschaft kann kein Handicap Index geführt werden. Dieses geht nur über den Heimatclub. Ein Spieler kann in jedem Land einen Heimatclub benennen, muss dann allerdings alle Ergebnisse, die Handicap relevant gespielt wurden, in allen Heimatclubs melden.

Bei Angabe von Stableford-Ergebnissen

In einigen Golfclubs in Urlaubsregionen ist es weiterhin üblich, statt des GBE (gewertetes Brutto Ergebnis) Stableford-Nettopunkte zu dokumentieren. Die Umrechnung ist dann wie folgt möglich:

$$\text{GBE} = (\text{Par} + \text{Course-Hcp} - (\text{Stableford-Nettopunkte} - 36))$$



Beispiel 1:

$$72 + 24 - (32 - 36) = 72 + 24 + 4$$

(Achtung! Nicht durch mathematische Klammerregel verwirren lassen! Steht ein Minuszeichen vor der Klammer, so darf die Klammer weggelassen werden, wenn das Zeichen innerhalb der Klammer umgekehrt wird.)

Beispiel 2:

$$72 + 17 - (38 - 36) = 72 + 17 - 2$$

Bei einem Ergebnis über 9 Löcher gilt die Formel wie folgt:

$$\text{GBE für 9 Löcher} = (\text{Par über 9 Löcher} + \text{Course Hcp über 9 Löcher}) - (\text{Stbf-Net. 9 Löcher} - 18)$$

$$\text{Beispiel: } 45 = (36 + 10) - (19 - 18)$$

$$\text{SD (Score Differential) für 18 Löcher} = \text{SD für 9 Löcher} + \text{SD aus 9-Löcher-SD-Ergänzungstabelle.}$$

Zugegeben, die Berechnungen sind nicht einfach zu verstehen und man muss sich damit beschäftigen. Im nächsten Heft berichte ich über die Führung von History Sheet und Scoring Record, sowie über Handicap Grenzen, No Return, RPR Runden und vieles mehr.

Es kommt jetzt die Lesezeit. Ich wünsche Ihnen eine frohe und entspannte Weihnachtszeit.

Ihr
Thomas Lander
Regelexperte



Kadernominierung 2024/2025 der Hanseatic Golf Union

| LANDESKADER PLUS JUNGEN | | LANDESKADER PLUS MÄDCHEN | | | |
|-----------------------------|-------------------|--------------------------|------------------|----------------------|------------------|
| Name | Club | Name | Club | | |
| Maximilian Koberger | Hamburger GC | Victoria Stoll | GC Wendlohe | | |
| Oskar Schwendke | Hamburg-Holm | Victoria Schuldt | Hamburger GC | | |
| Ben Wensing | Hamburger GC | | | | |
| Joe Glindemann | GC Wendlohe | | | | |
| Tobias Schmidt | GC Lothersand | | | | |
| | | | | | |
| HGU LANDESKADER JUNGEN | | HGU LANDESKADER MÄDCHEN | | HGU CLOUD TEAM | |
| Name | Club | Name | Club | Name | Club |
| Maximilian Dabis | HLGC Hittfeld | Emilie Müller | GC HH-Walddorfer | Collin Bollo | Wendlohe |
| Moritz Schwahn | Hamburger GC | Clara Stoll | GC HH-Walddorfer | Momme Marquardt | GC an der Schlei |
| Linus Küstner | Lübeck-Travemünde | Carlotta Müller | GC HH-Walddorfer | | |
| David Fuchs | Hamburger GC | Leeni Masuhr | GC HH-Walddorfer | | |
| Philip Lüders | Hamburger GC | Janne Ahrens | GC HH-Holm | | |
| Johan Mons | Hamburger GC | | | | |
| Konrad Feth | Lübeck-Travemünde | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| ENTWICKLUNGSKADER 2024/2025 | | | | | |
| NORD: NICO WILDT | | MITTE: HENDRIK BEINS | | OST: PASCAL REHRMANN | |
| Name | Club | Name | Club | Name | Club |
| Jakob Barckmann | GC Husumer-Bucht | Sophia Voigt Golf | GC HH-Walddorfer | Philip Maass | GC Altenhof |
| Matti Nebelung | GC Glücksburg | Florian Bohneberger | GC HH-Walddorfer | Lucia Kosminski | GC Curau |
| Joris Paul Eckhardt | GC Sylt | Nicolas Bohneberger | GC HH-Walddorfer | Elise von Oven | GR Strandgrün |
| | | Kilian Hoyer | GC HH-Walddorfer | Fynn Wellhörner | GA Hohwacht |
| | | Josua Acheampong | GC HH-Walddorfer | Linda Offermann | GR Strandgrün |
| | | Ediz Amini | GC HH-Walddorfer | Sascha Hartleben | GC Grobensee |
| | | | | Svea Klimm | GC Curau |
| | | | | | |
| SÜD: JESSICA SCHÖNFELDER | | WEST: JAN ROHBECK | | | |
| Name | Club | Name | Club | | |
| Constantin Teetz | GC Sachsenwald | Leonard Andes | Hamburger GC | | |
| Noel Widder | GC St.Dionys | Linus Howe | Wendlohe | | |
| Leif Bötzel | GC St.Dionys | Juliane Tochtermann | Hamburger GC | | |
| Maximilian Schultz | HLGC Hittfeld | Rosario Becker | GC an der Pinnau | | |
| Louis Schultz | HLGC Hittfeld | Benett Spaller | Hamburger GC | | |
| Henry Strobel | GC St.Dionys | Mathilda Hashem | Hamburger GC | | |
| Hannes Feldhusen | GC Escheburg | Phillip Hövermann | Hamburger GC | | |
| Lina Griesbach | GCC Am Hockenberg | Hannah Levsen | Hamburger GC | | |

LESERBRIEFE

In Heft 4 Golf in Hamburg wurde über die „Turnierkultur“ aus unseren Golfclubs berichtet, die ich in der 5. Ausgabe kommentiert habe. Auch unsere Leser setzten sich mit diesem Thema auseinander, wie folgende Leserbriefe zeigen:

Lieber Thomas Lander,

wie so häufig in letzter Zeit muss man feststellen, dass unsere skandinavischen Nachbarn vieles richtig machen. Im Sommerhalbjahr sind wir mit unserem Segelboot in Dänemark und Schweden unterwegs und spielen dann auch regelmäßig Golf.

Ich denke, der Erfolg der Nordländer liegt in ihrer pragmatischen Herangehensweise. Es werden Ursachen analysiert, bewertet, entschieden und dann schnell umgesetzt. Wie man es bereits im Segelsport umgesetzt hat, wurde der Zugang zu diesen, bei uns immer noch elitären Sportarten, niedrigschwellig gehalten.

Niedrigere Kosten und ein sehr offener Umgang der Clubs sorgen dafür, dass es für jedermann einfacher ist, einzusteigen.

Vielleicht müssen unsere Clubs Auflagen/ Hürden abbauen und Voraussetzungen schaffen, die das Interesse und den Zulauf jüngerer Menschen wesentlich erhöhen.

Sicher eine Herausforderung bei unserer von Fußball geprägten Sportlandschaft.

Wolfgang Schäkel

Sehr geehrter Herr Lander,

ja, ich bin bei Ihnen, es gibt immer weniger vorgabewirksame Wettspiele. Das hat meiner Meinung nach viele Ursachen. Es gibt Clubs, da steht der Umsatz vor den Mitgliedern. Jeder Gast bringt Geld und Wettspiele blockieren den Platz. Dann sind sicher viele Seniorinnen und Senioren nicht mehr bereit, ihr Handicap „aufs Spiel“ zu setzen, man möchten seine 15,3 behalten, obwohl man sie schon 5 Jahre nicht mehr gespielt hat. Und unsere Gesellschaft ist im Allgemeinen nicht mehr leistungsbereit, mein Lieblingswort ist WORK LIFE BALANCE!!! Nur nicht anstrengen und nur kein Stress.

Aber vielleicht könnte man auch das Alter bei der Einstufung des Handicaps mit berücksichtigen, möglicherweise würden dann Senioren öfter Wettspiele bestreiten. Obwohl, sicher bin ich da nicht. Es gibt Clubs, da spielen Senioren nur noch Vierer über neun Löcher.

Letzter Punkt: Es gibt viele Clubs, die Schulklassen trainieren, aber wollen die Schüler Leistungssport oder lieber Freizeitsport?

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Appelhoff



MIT LIEBE ZU DEN NACHBARN

Nachbarschaftsharmonie durch leise Wärmepumpen und Innovation.

UNSERE LEISTUNGEN:
Heizung | Photovoltaik | Sanitär

DIEHN
Heizungstechnik



040 839 395-0 | www.diehn-heizungstechnik.de

WIE MÖCHTEN SIE
IN ZUKUNFT HEIZEN?
WIR BERATEN SIE MIT VERSTAND!





Neun Loch mit: **Santa Claus**

An eine Golfrunde ist in diesen Tagen bei ihm nicht zu denken. Das hat aber weniger mit dem Wetter zu tun, Herr Claus ist schließlich mobil, könnte überall auf der Welt abschlagen. Auch da, wo gerade Sommer ist. Aber die Zeit... In seinem Job als Weihnachtsmann hat der sympathische ältere Herr gerade Vollstress. Das fängt bereits so Mitte November an, wenn die ersten Weihnachtsmärkte in den Innenstädten öffnen, ganz zu schweigen vom 24. bis 26. Dezember, wenn die Auslieferung der Geschenke erfolgen muss.

Herr Claus...

Santa Claus: Nenn´ mich Santa, das hat sich so durchgesetzt auf der Welt. Oder bei meinem deutschen Namen Nikolaus. Jedenfalls gerne per Du, so unter Golfspielern.

Du bist selbst aktiv?

Santa Claus: Aber ja. Ich habe ja viel Zeit ab Mitte Januar. In den Spanisch sprechenden Ländern helfe ich am 6. Januar noch aus. Dann ist erst einmal Ruhe bis in den Herbst hinein. Das ist ganz schön. Und da ist Golf dann ein wunderbares Hobby.

Wann hast du damit begonnen?

Santa Claus: Oh, das ist lange her. Die Zeit vergeht ja so schnell. Ich bin erst seit dem frühen 19. Jahrhundert in meinem Job aktiv und habe dann auch recht bald mit Golf begonnen. Wenn du dir alte Fotos aus St. Andrews ansiehst, kannst du mich erkennen. Ich habe mich damals Old Tom Morris genannt, um nicht aufzufallen. Ich war ganz gut seinerzeit.

Und wo bist du heute aktiv? Hast du einen Heimatclub?

Santa Claus: Na ja, das ist hier oben am Nordpol natürlich nicht so einfach. In Grönlands Hauptstadt Nuuk gibt es einen Neun-Loch-Platz, den man im Sommer spielen kann. Der Weg dahin ist nicht so weit. Island geht auch gut, aber ich bin auch gerne inkognito in der Welt unterwegs, wo es warm ist. Manche verwechseln mich dann mit John Daly, das ist ganz witzig.

Der alte und künftige US-Präsident Donald Trump ist ja begeisterter Golfspieler, der auch viele Plätze besitzt. Hattest du mit dem auch schon Kontakt?

Santa Claus: Manche sagen auch über den, er sei ein Weihnachtsmann. Das empfinde ich als beleidigend, tatsächlich. Also für mich. Und nein, hatte ich noch nicht. Der Herr glaubt nicht an mich, er wartet nicht auf Geschenke oder Wunder oder verhält sich entsprechend. Er nimmt sich, was er will. Jederzeit. Dafür hat er auch seine Helfer – und das sind nicht wie bei mir harmlose Wichtel. Sondern oft böse Wichte. Und hey, was würde der wohl sagen, wenn ich ihn fragte, ob er artig war? Nein, schön ist das nicht.

Zurück zu deinem Job. Danke. Golfer

zeichnen sich ja dadurch aus, dass sie sich oft neue Ausrüstung wünschen...

Santa Claus: Das kann man wohl sagen. Viele glauben, dass ihr Spiel besser wird, wenn sie sich neue Schläger besorgen.

Ist das denn nicht so?

Santa Claus: Wer bin ich, da zu widersprechen? Mein Job ist es, die Menschen glücklich zu machen und wenn möglich, Wünsche zu erfüllen. Und wenn jemand einen neuen Hightech-Driver möchte, dann versuche ich das.

Da kommt doch sicher weltweit einiges zusammen, was du ausliefern musst?

Santa Claus: Oh ja. Wenn ich nicht inzwischen eine perfekte Logistik hätte, ginge das nicht. Die Zeiten, wo ausschließlich das Gespann mit Rudolf die Auslieferungen erledigt hat, sind lange vorbei. Wir haben zahlreiche Rentierschlitten im Einsatz. Und unter uns: Ich beschäftige auch Doppelgänger, die als Santa auftreten. Die sehen aus wie John Daly – oder ich.

Von welchen Mengen allein bei Golfartikeln sprechen wir denn?

Santa Claus: Na ja. Der weltweite Markt für Golfausrüstungen hat im Jahr 2024 einen Umsatz von 23,6 Milliarden Euro erzielt. Ein großer Teil davon wird in den westlichen Ländern im Zusammenhang mit Weihnachten erzielt. Wobei: Die größte Nachfrage herrschte in China, dort gab es einen Umsatz von 8,3 Milliarden Euro. Da bin ich glücklicherweise raus, die Chinesen beschenken sich zum Neujahrsfest in der Regel selbst in der Familie.

Was außer Schlägern wird denn noch gerne verschenkt?

Santa Claus: Bälle. Das ist die Hölle. Sehen ja so leicht aus, so klein. Ha, lege ich noch einen Zwölferpack als Geschenk dazu, denken viele. Katastrophe für den Auslieferer. 1,2 Milliarden Bälle werden weltweit jährlich verkauft. Neue. Die wiegen 45 Gramm pro Stück. Das macht ein Gesamtgewicht von 54.000 Tonnen. Zum Glück verteilt sich bei den Kugeln der Absatz etwas besser über das Jahr. Trotzdem, es reicht.

Und sonst noch?

Santa Claus: Manche wünschen sich sehr aufwendige Trolleys aus edlen Materialien, gerne auch mit Motor. Das ist so ein

typisches Geschenk, weil man es sich eben doch nicht so einfach mal kauft. Das ist etwas, was für wertvoll gehalten wird, weil es teuer ist. Ich bedaure manchmal, dass da immer weniger unterschieden wird zwischen dem materiellen Wert eines Geschenks und dem ideellen.

Santa, vielen Dank für das Gespräch und deine Zeit. Wir wünschen dir eine möglichst stressfreie Weihnachtszeit und ab dem Frühjahr dann schönes Spiel.

Santa Claus: Ich habe zu danken. Und denkt bitte dran: Immer schön artig sein, damit ich nicht mit der Rute kommen muss. Das heißt auch Divots reparieren, Pitchmarken ausbessern, der vorderen Gruppe nicht in die Hacken spielen. Handy aus, Bunker harken und pünktlich am Abschlag sein. Glaub mir, ich bekomme alles mit. In diesem Sinne: Frohes Fest.

Das Interview führte Andreas Hardt

IMPRESSUM

Herausgeber: HAMBURGER GOLF VERBAND E.V.
Golf in Hamburg ist das Magazin des HGVB und seiner Mitgliedsclubs.
www.golfverband-hamburg.de
Magazin der „PGA of Hamburg“.
Der Bezug ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.



Redaktion (v.i.S.d.P.): Dr. Dominikus Schmidt (verantwortl.), Andrea Marunde, redaktion@lgvhh.de, Oldesloer Str. 251, 22457 Hamburg

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Mitarbeiter dieser Ausgabe: Maike Schlender, Andreas Hardt, Franca Fehlauer, Thomas Lander, Thomas Metelmann, Mirko Schneider, Clubkorrespondenten

Fotos: Thomas Metelmann, Mirko Schneider, londondeposit/Shotshop.com, Gerrit Meier, Rainer Preißmann (Deutsche Golf Holding), Getty-Images, pixabay, Golf Magazin/Stefan von Stengel

Verlag/Anzeigen: L.A.CH. SCHULZ GmbH
Mattentwiete 5, 20457 Hamburg
Tel: 040/369 80 40
info@lachsulz.de, www.lachsulz.de
Geschäftsführer: Michael Witte
Layout: Ines Wagner

Druck/Vertrieb: Silber Druck GmbH & Co. KG
Otto-Hahn-Straße 25, 34253 Lohfelden
Tel. 0561 / 52 00 7-0, info@silberdruck.de

Erscheinungsweise: Golf in Hamburg erscheint zweimonatlich im Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember.

Beachten Sie bitte die Beilage Weinfreunde, Deutsche Fernsehlotterie und HanseGolf.



Flieg, Albatross, flieg!

Double Eagle, 3 unter Par, Albatross: Für den seltensten Schlag im Golfsport gibt es viele Namen, aber nur wenige haben ihn erlebt. Diese zehn gehören zu den erinnerungswürdigsten.

Zusammengestellt von
GolfPunk Redaktion



„Wayne's World“-Referenz:
„Wir sind unwürdig!“

05

LOUIS OOSTHUIZEN
2012 MASTERS

EISEN 4, 231 METER

Knapp alle 30 Jahre verzaubert ein Albatross das Masters-Publikum. 1935 war es Gene Sarazen an Bahn 15, 1967 folgte Bruce Devlin an Loch 8 und 1994 gelang Jeff Maggert an der legendären 13 der Zauberschlag. Als einziges Par 5 hatte sich Bahn 2 noch dem Double Eagle widersetzt, dabei ist das nach hinten rechts abfallende Grün eigentlich ideal, um einen Ball in Richtung Fahne rollen zu lassen. Genau das nutzte der Südafrikaner Louis Oosthuizen in seiner 2012er-Schlussrunde aus. Sein mit dem Eisen 4 geschlagener Ball kam auf dem vordersten Punkt runter und handgestoppte 15,3 Sekunden später hatte er seinen Weg in die entfernteste Ecke des Grüns gefunden, wo er erschöpft ins Loch fiel.

04

MAX KIEFFER
2022 BMW
INTERNATIONAL OPEN

EISEN 4, 203 METER

„Es hat sich angefühlt, als hätte ich gestern das Turnier gewonnen“, scherzte Max Kieffer am Tag nach seinem Auftaktrunden-Albatross vor heimischem Publikum. Sein Zauberschlag an Loch 11 hatte nicht nur eine adrenalinbedingt unruhige Nacht, sondern auch Dutzende Textnachrichten und unzählige Gratulationen zur Folge. Es war schließlich ein ganz besonderer Schlag, was den Schwierigkeitsgrad anging. Zum einen lag Kieffer nicht auf dem Fairway, sondern im Semi-Rough, zum anderen trennten ihn und die Fahne neben 203 Metern ein Wasserhindernis, ein Bunker und kaum Grün. Doch irgendwie schaffte es der Bergisch Gladbacher, diese vier Meter zu treffen und den Ball mit drei Hüpfen im Loch zu versenken.

03

**SHAUN
MICHEEL**
2010 US OPEN**EISEN 3, 219 METER**

Die Bahn 6 von Pebble Beach gehört zu den coolsten Par 5 der Welt, führt der Schlag ins Grün doch auf ein stark erhöhtes Plateau. Dies macht es nicht nur problematisch, die korrekte Richtung zur Fahne zu finden, es erschwert auch, die Qualität des eigenen Schlags einzuschätzen. Als Shaun Micheel in der Schlussrunde der US Open sein Eisen 3 aus 219 Metern schlug, war ihm bewusst, dass er den Schlag sauber und butterweich getroffen hatte, doch erst als er plötzlich hörte, wie Jubel aufbrandete, war ihm klar, dass ihm etwas Besonderes gelungen war: das zweite Albatross in der 115-jährigen Geschichte der US Open. Ein Schlag, der für ihn bis heute besonders ist, weil er den Ball seiner an Krebs sterbenden Mutter schenken konnte.



02

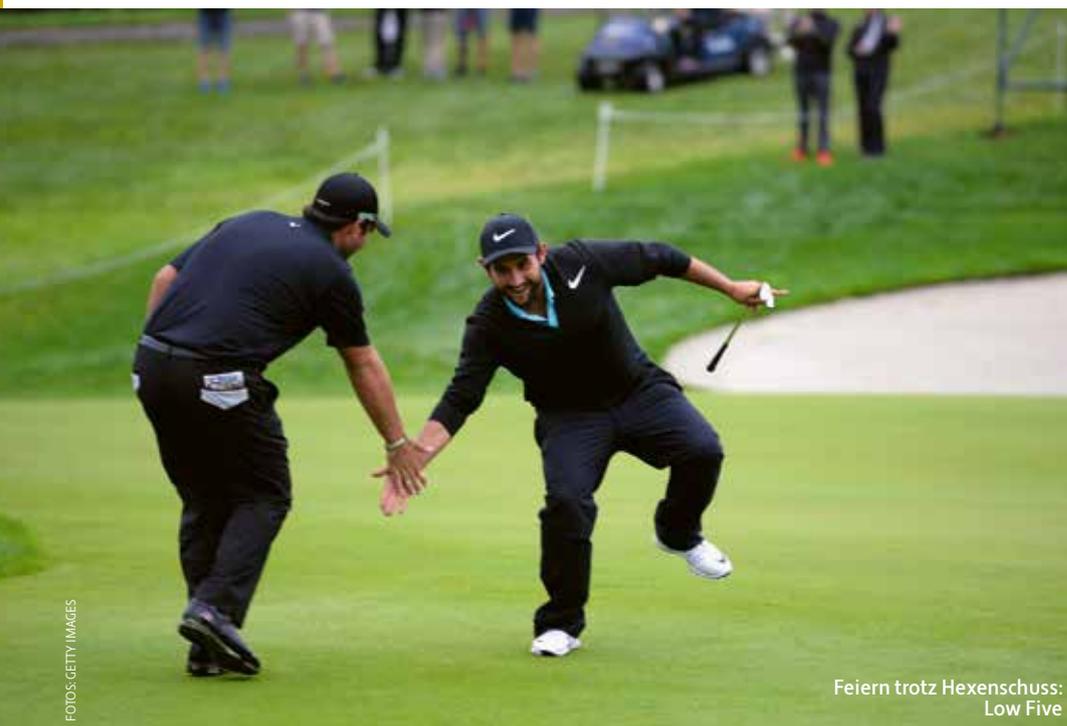
BUBBA WATSON
2010 CHEVRON
WORLD CHALLENGE**HOLZ 4, 259 METER**

Es ist schwierig einzuschätzen, was das Beeindruckendste an Bubba Watsons Albatross war: dass es aus sage und schreibe 259 Metern geschah, dass er dafür nur ein Holz 4 brauchte oder dass er den Ball derart hoch schlug, dass er zwei Meter neben der Fahne aufkam und sanft ins Loch rollte? Der Schlag an Bahn 16 des Sherwood Country Club war bei Tiger Woods' Einladungsturnier eines der wenigen Highlights für Watson, das er am Ende als 14. unter 18 Teilnehmern abschloss.

01

PATRICK REED
2017 PORSCHE
EUROPEAN OPEN**HOLZ 5, 209 METER**

Beim Debüt der European Open in Green Eagle hinterließ Patrick Reed gleich mal eine Duftmarke auf dem Grünen Monster. Nach heftigen Regenfällen musste der Amerikaner am Samstag noch einige Löcher seiner zweiten Runde spielen und beendete sie mit einem echten Ausrufezeichen. Als sein Drive mit der letzten Umdrehung noch in den First Cut gerollt war, griff Reed zum Holz 5 und hoffte „auf ein Birdie, vielleicht sogar ein Eagle“. Was er stattdessen bekam, war das zweite Albatross seines Lebens, das er mit Spielpartner Alexander Levy gebührend feierte.

Feiern trotz Hexenschuss:
Low Five



JETZT ANMELDEN!



E-GOLF MASTERS

E-GOLF MASTERS 2025

Brutto Championship

Wann Samstag, 15.02.2025

Wo HanseGolf Messe

E-GOLF Brutto



Hanse Golf
Die Golfmesse im Norden

E-GOLF LEAGUE

E-GOLF LEAGUE 2025

Wann Samstag, 08.02.2025

Wo Eisen 7 Indoor Golfanlage

EISEN
indoor golf

E-GOLF MASTERS

E-GOLF MASTERS 2025

Netto Championship

Wann Sonntag, 23.02.2025

Wo TrackMe Indoor Golf

E-GOLF Netto



HEM
INDOOR 2025

HEM-INDOOR 2025

AK offen, AK30, AK 50, AK 65

Wann Sonntag, 02.03.2025

Wo TrackMe Indoor Golf

HEM INDOOR



Internatsgymnasium Gaesdonck

Tradition und exzellente Bildung am Niederrhein

Wenn man das erste Mal den Gaesdoncker Campus betritt, bemerkt man schnell diese bemerkenswerte Mischung aus Tradition und Moderne: Denn obwohl das Collegium Augustinianum Gaesdonck dieses Jahr bereits das 175-jährige Bestehen feiert, blieb die Ausstattung des Internatsgymnasiums immer auf der Höhe der Zeit.

Die parkähnliche Anlage bietet technisch moderne Unterrichtsräume, eine hauseigene Musikschule, Kunstateliers, eine Schwimmhalle, zwei Sporthallen, eine angegliederte Reithalle, einen Golfplatz in unmittelbarer Nähe und vieles mehr, wie zum Beispiel eine Berghütte in der Schweiz für Bergwander- und Skifreizeiten.

Die gute Ausstattung alleine sei aber kein Garant für schulischen Erfolg, sagt Schulleiterin Sabine Schleede-Schmalz. Entscheidend sei vielmehr das freundliche, zugewandte Umfeld des privaten, staatlich anerkannten Gymnasiums. So seien die Schüler, aber auch die Lehrkräfte und Internatspädagogen gleichermaßen motiviert. So seien auch besondere Lernangebote möglich, etwa die bundesweit einmaligen „Exzellenz-Kurse“ in der Oberstufe in den Bereichen Architektur, Design, Kunst, Ökonomie oder Medizin. Mit Blick auf den Schulalltag und die Sorgen vieler Schüler und Eltern ergänzt Schleede-Schmalz einen weiteren Aspekt: „Bei uns fällt einfach kaum



Unterricht aus“. „Entgegen mancher Vorstellung sind wir jedoch nicht übermäßig elitär“, betont Dr. Markus Oberdörster, Direktor der Einrichtung. Auch müsse man für die Aufnahme an der Gaesdonck kein Überflieger sein. „Etwas schulische Anstrengungsbereitschaft“ gehöre aber schon dazu. Die „Speakerin“ der Internatsgemeinschaft, Schülerin

Nora Falk, betont den starken Zusammenhalt. „Es ist schon etwas Besonderes, wenn die beste Freundin oder der beste Freund einfach eine Tür weiter wohnt“, sagt sie. So sei die Gaesdonck längst ihr zweites Zuhause.

Interessierte Eltern können dem Haus am Niederrhein nach Anmeldung gerne einen unverbindlichen Besuch abstatten, um sich einen Eindruck von der besonderen Atmosphäre auf dem Campus zu verschaffen und die Möglichkeiten einer Schullaufbahn im Gaesdoncker Internat ausloten. Anschließend laden die Gaesdoncker Interessenten dann zu einem kostenlosen Prowohnen ein. Ein Einstieg in das Internatsgymnasium ist in vielen Fällen jederzeit möglich. Reizvoll ist ein Wechsel zur Gaesdonck daher nicht nur nach der Grundschule, sondern auch in der Mittelstufe oder zur Oberstufe – etwa für Realschulabsolventen. Direktor Oberdörster ermutigt: „Für alles Weitere lassen sich Lösungen finden. Wenn wir zueinander passen, finden wir in der Regel auch einen Weg.“ Auch Stipendien sind oft möglich.

Infos und Kontakt unter:
www.gaesdonck.de



- Freundliche, positive Lernatmosphäre
- Individuelle akademische Förderung
- Studienvorbereitende Exzellenz-Kurse Business - Medizin - Arts & Design
- Außergewöhnlich gut ausgestatteter Campus für Sport, Musik, Kunst u.v.m.
- Abiturergebnisse seit Jahren besser als der Landesdurchschnitt

gaesdonck.de

 Collegium Augustinianum
GAESDONCK
Bischöfliches Internatsgymnasium

Gaesdoncker Str. 220
47574 Goch / Niederrhein

Kopf. Herz. Charakter.
Exzellente Bildung seit 1849



Praxisnah & individuell: dein Studium an der ISM

Ein Wirtschaftsstudium, in dem es nicht nur um Zahlen geht – das bietet die International School of Management (ISM).

Denn an der privaten Wirtschaftshochschule sammeln Studierende viel Praxiserfahrung, lernen internationale Zusammenhänge kennen und können sich persönlich weiterentwickeln.

Das Studium an der ISM bietet die Möglichkeit, sich früh zu spezialisieren und ein

eigenes Profil zu entwickeln, z.B. in den Bereichen Marketing, Sport, Finance, Logistik, Data Science, Brand & Fashion oder internationales Management.

Dabei wird in den Vorlesungen Management-Know-how vermittelt, das in Projekten mit der lokalen Wirtschaft angewendet wird. Hochschullehrer, Career Center und International Office stehen den Studierenden zur Seite und unterstützen dabei, individuelle Ziele zu erreichen.

Studieren kann man an der ISM Hamburg den Bachelor und Master nicht nur klassisch in Vollzeit, sondern auch berufsbegleitend wie auch dual.

Mehr Infos unter studentISM.de
Brooktorkai 22
20457 Hamburg
T. 040.3 19 93 39-43
study@ism.de

studentISM.de

ISM INTERNATIONAL
SCHOOL OF MANAGEMENT
University of Applied Sciences



VOLLZEIT.
DUAL.
BERUFSBEGLEITEND.
FERNSTUDIUM.

Im Team lernen und arbeiten

Die WABE International School ist eine internationale, vielfältige und integrative Schul-Gemeinschaft. Wir glauben, dass echte Lernerfahrungen die beste Grundlage ist, um Erfolg und Exzellenz aufzubauen.

Wir verfolgen die Entdeckung der Welt, des Selbsts und der Anderen durch eine progressive Pädagogik mit dem Ziel, unsere Schüler*innen zu befähigen, ihre wahren Talente und ihr Potenzial als mitfühlende Menschen zu entfalten in einer schnelllebigen Welt. Besucht werden Schüler von Klasse 1-12, und das IB Diploma Programme am Ende der 12 Klasse ermöglicht es unseren Schüler*innen in Deutschland und international zu studieren.

In diesen herausfordernden Zeiten brauchen junge Menschen ein hohes Maß an Problemlösungskompetenz, Flexibilität, eine hohe soziale Kompetenz, eine gute Reflexionsfähigkeit und eine starke Teamfähigkeit - nicht zu vergessen: sehr gute digitale Kompetenzen (aber auch digitale Stressresistenz).

Die Wabe International School verbindet all diese Kompetenzen in den Schulalltag. Unsere Schüler*innen lernen selbstverständlich im Schulalltag wie sie Probleme lösen können, wie sie im Team lernen und arbeiten können.

Informationen, persönliche Gespräche oder einen Besuchstermin erhalten Sie bei: **Andrea Bauerfeld, 04101 8050300, Andrea.bauerfeld@wabeinternationalschool.de**



**WABE
INTERNATIONAL
SCHOOL**
DO SCHOOL DIFFERENTLY

**Your Child's Future Starts Here:
Experience a Different World of
Teaching and Learning!**



WABE International School gGmbH
Eggerstedter Weg 19 · 25421 Pinneberg
Germany
T +49 (0)4101 - 80 503 00
M info@wabeinternationalschool.de
www.wabeinternationalschool.de

Ausgezeichnete Leistung

International Experience e. V. (iE) wurde im Juli 2019 vom Deutschen Institut für Service-Qualität als beste gemeinnützige Organisation für Schüleraustausch ausgezeichnet.

iE blickt auf über 40 Jahre Erfahrung in der Vermittlung von Schülern in unterschiedliche Länder zurück. Dabei überzeugt das Leistungsspektrum genauso wie das Serviceangebot. iE kooperiert mit Internaten, Privatschulen und öffentlichen Schulen weltweit.

Einzigartig ist die ausführliche und persönliche Beratung. In Gesprächen mit Eltern und Schüler wird ein individuelles Profil erstellt, so dass für jeden Schüler das passende Land und die passende Schulform gefunden werden kann. iE verfügt über ein internationales

Schwer erreichbar? Wir nicht!
0800-22 57 678

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT
 1. PLATZ Leistungen
 DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT
 AUSZEICHNUNG Beste
 DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT
 1. PLATZ Kundenservice

iE international EXPERIENCE e.V.
 High School Year – Schüleraustausch weltweit!
 Infos unter: www.international-experience.net

Netzwerk in verschiedenen Ländern, so dass auch vor Ort persönliche

Ansprechpartner zur Verfügung stehen. international-experience.net

Neuer Agrarcampus in Louisenlund

Lousienlund ist Internat, Gymnasium, IB World School und Grundschule Junge Menschen zu weltoffenen, selbstständigen Persönlichkeiten auszubilden, ist das Ziel der Stiftung.

Zum Schuljahr 2025/26 plant Louisenlund in Kooperation mit dem Gut Damp einen

deutschlandweit einzigartigen Agrarcampus – ein berufliches Gymnasium mit Fachrichtung Agrarwirtschaft. Der Agrarcampus startet mit der gymnasialen Oberstufe (E-Jahrgang) und führt in drei Jahren zur allgemeinen Hochschulreife.

Die Verbindung von Theorie und Praxis



bietet Einblicke in die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen.

Mit moderner Ausstattung, Versuchsflächen und Praxisphasen auf Gut Damp wird Lernen zum Erlebnis. Projekte wie syntropische Landwirtschaft, Produktentwicklung oder Ernährungskurse bereichern das Programm.

Kleine Lerngruppen, kurze Wege zwischen Wohnen und Lernen sowie individuelle Förderung schaffen ideale Voraussetzungen für akademische Erfolge.

lousienlund.de

LOUSENLUND
 LERNEN LEBEN LEBEN

»Wir bilden die Zukunft der Landwirtschaft«
 Dr. Peter Rösner, Leiter Stiftung Louisenlund

Ausgezeichnete Ausbildung, wertschätzende Gemeinschaft, einzigartige Umgebung

Die Schule Marienau ist ein privates Gymnasium und Internat im Landkreis Lüneburg. Sie bietet eine ausgezeichnete akademische Ausbildung und die Möglichkeit, über den Unterricht hinaus individuelle Begabungen zu entfalten.

Wir trauen jungen Menschen Leistung zu und fördern sie in ihrer persönlichen Entwicklung. Als UNESCO-Projektschule leben wir internationale Begegnungen in Schule und Internat. Offenheit, Interesse und gegenseitige Wertschätzung prägen die besondere Atmosphäre in Marienau. Besonderheiten:

- ECO-Profil in der Oberstufe: Kombination der Fächer Erdkunde, Politik-Wirtschaft und Biologie
- Kleine Lerngruppen und individuelle Förderung
- Persönliche Challenge: NAU-Projekt in Klasse 11
- Lernküche „Cook it NAU“

BESSER LERNEN, SCHÖNER ABSCHLAGEN

Dein privates Internatsgymnasium im Grünen. Mit Golf, Reiten, Tanz und einzigartigem Oberstufenprofil. Mehr auf

marienau.de



- Deutsche Schachschule
- Vielfältige Austauschmöglichkeiten und regelmäßige Klassenreisen
- Kleine Klassen, eine gute Lernatmo-

sphäre und engagierte Lehrkräfte bilden den Rahmen für effektives Lernen und individuelle Förderung.

marienau.de

In 3 Jahren zum Abitur

Das Berufliche Gymnasium St. Pauli mit Fachrichtung Wirtschaft führt in 3 Jahren zum Abitur. Hiermit stehen einem alle Studiengänge offen.

Für alle, die sich für eine Karriere im Bereich der Wirtschaft interessieren, bietet das Berufliche Gymnasium St. Pauli die beste Vorbereitung. Hier lernt man bereits in der Oberstufe, was sich andere an der Universität erarbeiten müssen – und das in entspannter Atmosphäre & mit moderner digitaler Ausstattung! Und nur hier können der Unterricht und das Abitur in BWL und VWL in englischer Sprache belegt werden.

Eine individuelle und preisgekrönte Karriereberatung erfolgt durch die Programme Work Shadowing und Job Dating. An der Beruflichen Schule St. Pauli geht es nicht nur um einen guten Abschluss, sondern auch um einen guten Übergang und



Anschluss an die Zeit nach dem Abitur! Und auch neben dem regulären Unterricht bietet die Schule jungen Menschen ein attraktives Angebot an der Schwelle zwischen Schule, Studium und Berufswelt. Individuelle sowie offene Unterstützungs- und Beratungsangebote greifen dann, wenn es einmal nicht ganz so rund läuft.

Weitere Informationen zum Angebot der Schule unter www.bs11.hamburg.de.

ABITUR IN 3 JAHREN
AM BERUFLICHEN GYMNASIUM ST. PAULI MIT FACHRICHTUNG WIRTSCHAFT

Möglichkeit:
**Bilinguales Abitur
in Wirtschaft**

Individuelle Anmelde- und Informationsgespräche:
**ab sofort
nach Absprache**

Berufliche Schule für Banken, Versicherungen und Recht mit Beruflichem Gymnasium St. Pauli (BS 11)
Budapester Straße 58 · 20359 Hamburg · Tel. 040 428 97 30 · bs-stpauli.de

Das Jenisch-Gymnasium – Schule, wie sie sein soll

Das private Ganztagsgymnasium im Hamburger Westen hat dieses Jahr auf dem wunderschönen parkähnlichen Schulgelände sein 65jähriges Jubiläum gefeiert. Bei dem Jenisch-Gymnasium handelt es sich um eine gebundene Ganztagschule. Dies bedeutet, auch am Nachmittag findet vollumfänglicher Unterricht statt.

Zusätzlich wird am Jenisch-Gymnasium gewährleistet, dass kein Unterricht ausfällt. Der kontinuierlich durchgeführte Unterricht hat für Eltern und Schülerinnen und Schüler den großen Vorteil, dass in der Unter- und Mittelstufe auf Hausaufgaben verzichtet werden kann. Das Doppelstundenprinzip ermöglicht es den Lehrkräften, innerhalb des Unterrichts Übungsphasen zu integrieren und den Lernfortschritt ihrer Schülerinnen und Schüler sofort präsent zu haben.

Das pädagogische Konzept der Zuwendungsschule zeichnet sich aus durch individuelle Ansprache, gegenseitigen Respekt, Toleranz, Höflichkeit und Verbundenheit. Ein besonderes Augenmerk wird auf das Vermitteln von Werten wie Selbstvertrauen, Zuversicht in die Zukunft, Vertrauen und Verlässlichkeit gelegt. Am Jenisch-Gymnasium verbindet man klassische Lehrmethodik mit zukunftsorientierten und fortschrittlichen Ansätzen des



digitalen Lernens. Alle Schülerinnen und Schüler besitzen ein eigenes iPad und lernen ab Klassenstufe 5 mit dieser zeitgemäßen Arbeitsform umzugehen.

Das private Ganztagsgymnasium zeichnet sich durch eine offene und innovative Bildungsumgebung mit einer modernen IT-Infrastruktur aus, die den Schülerinnen und Schülern in diversen Fächern digitale Kompetenzen vermittelt.

Ab Klasse 8 werden eine Vielzahl unterschiedlicher Wahlpflichtkurse angeboten. Dazu gehört auch eine Golf-AG, die den Teilnehmenden den Erwerb der Platzreife ermöglicht.

**Telefon : 040 / 81 99 20 80, info@jenisch-gymnasium.de,
Jenisch Gymnasium - ppg-schulen.de**



MEHR QUALITÄT

Machen Sie Ihr Haus bereit für die Zukunft – mit einem neuem Dach, moderner Haustechnik und Außenflächen, die sich sehen lassen.

MEHR RAUM

Fühlen Sie sich wohl wie nie zuvor – in Ihrem neuen Bad, Ihrer neuen Küche oder Ihrem neuen Wohnbereich. Vom Fußboden bis zur Decke, von der Tür bis zu den Fenstern.

MEHR SUBSTANZ

Schaffen Sie Platz, wo Sie ihn wirklich brauchen – mit einem Grundriss, der sich optimal an Ihr Leben anpasst.

MEHR STIL

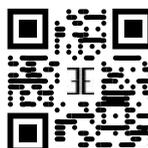
Zeigen Sie Ihre Persönlichkeit – mit dekorativen Tapeten, handgefertigten Tischlerarbeiten und einer stilbewussten Auswahl an Lieblingsstücken.



IHR LEBENSRAUMPARTNER

Umbau. Sanierung. Neubau.

E&E Design
Bötterkamp 37
22529 Hamburg



040 3200 4973
info@e-e-design.de
e-e-design.de

Winter-Zeit ist Pitching-Zeit

Kaum ist die Saison vorüber, ist es auch schon mit dem Kurzspieltraining und vor allem Putten und Chippen vorbei – zumindest hier bei uns in Hamburg.

Gerade jetzt sind die noch offenen Sommergrüns so nass und entsprechend langsam, dass ein vernünftiges Ausrollen des Balls nicht mehr möglich ist. Doch keine Sorge – das Kurzspieltraining kann weitergehen. Denn die Off-Season eignet sich bestens, um vor allem die Längenkontrolle mit dem Wedge zu üben. Auf dem nassen Boden bleibt der Ball sofort liegen und so können wir die Konstanz und Fluglänge des Schlags intensiv trainieren. Auf Indoor-Golfanlagen mit Trackman, wie zum Beispiel im gerade neu eröffneten Two Tees im Golf Club Großensee, kann man unter angenehm warmen Bedingungen zusätzlich sogar die Treffmoment-Werte auf dem Bildschirm präsentiert bekommen.

Was genau kontrolliert die Schlaglänge?

Meine Mission als Golf-Trainer ist, Spieler aufzuklären, wie ihre Schwünge funktionieren. Es gibt so viele widersprüchliche Golf-Tipps. Da ist es schon schwierig, den Durchblick zu behalten: Soll man sich mehr oder weniger drehen, sollen die Handgelenke stärker oder schwächer gewinkelt werden, etc. Die Schüler, die bei mir in meinem Online-Coaching-Programm sind, werden aufgeklärt und darüber informiert, welche Einflussfaktoren für ihren Schlag wirklich relevant sind und welche Faktoren die Längenkontrolle beim Pitchen ausmachen.

Angenommen, wir nutzen für eine bestimmte „Aufgabe“ oder einen bestimmten Schlag immer denselben Schläger und somit die gleiche Loft-Zahl, dann ist der einzige weitere Einflussfaktor die Geschwindigkeit des Schlägerkopfs im Impact. Allerdings wird die Art und Weise, wie man die Geschwindigkeit kontrolliert, oft missverstanden. Ich beobachte ganz oft einen großen Fehler: Einzig und allein die Aushöhlänge des Schwungs ist nicht ausreichend, um Geschwindigkeit zu steuern. Dazu kommt nämlich auch die Beschleunigung beziehungsweise die Intensität der Bewegung. Deswegen muss die Intensität der Körperdrehung und die Rückschwunglänge in einer Übung vereint werden, um auch wirklich die genaue Kontrolle spielentscheidender Meter oder gar Zentimeter zu bekommen.



Fotos: Golf Magazin/Stefan von Stengel

Pfiffige Handtuch-Übung

Vielleicht haben Sie schon mal die Übung mit dem Handtuch gesehen. Aber wissen Sie, wofür diese Übung eigentlich ist? Wenn ich ein Handtuch unter meinen Arm klemme, habe ich die Länge des Schwungs automatisch mit der Intensität meiner Körperdrehung verbunden. Jetzt kann ich mich voll auf meinen Schlagrhythmus konzentrieren und gleichzeitig die Länge des Schwungs bestimmen.



Darüber hinaus ist es ebenfalls sehr wichtig, die Länge des Durchschwungs zu kontrollieren. Nach dem Schlag ist es sehr einfach, ein Gefühl für die Dosierung zu entwickeln und gleichzeitig zu überprüfen, dass das Körpergewicht während des Schwungs vorne geblieben ist.

Mit diesen Informationen und Trainings-Tipps können Sie hoffentlich die Längenkontrolle beim Pitchen etwas besser verstehen. Haben Sie vielleicht Lust auf ein professionelles Coaching-Programm? Jetzt ist genau die richtige Zeit einzusteigen. Schauen Sie vorbei auf pauldyer.de und informieren Sie sich!

Ich und mein Team freuen uns auf Ihren Besuch.

GALERIE 1565



ZEITGENÖSSISCHE KUNST
Konferenz- und Veranstaltungsräume

GALERIE 1565 GmbH | Harburger Schloßstraße 13 | 21079 Hamburg
office@galerie1565.de | Tel. 040 766007430 | www.galerie1565.de

Geduld

1991 fand in Wentworth, England, die European Ladies Team Championship statt. Es ging ein Raunen durch England, ouuuuh, Damen in Wentworth. Zumindest kam es mir so vor. Auch wenn es durchaus ältere Bilder gibt, auf denen golfende Damen in dem renommierten Club zu sehen sind, so schien es doch ein seltenes Vorkommnis zu sein.

Wir standen zur Proberunde am ersten Abschlag unter dem großen Baum und warteten auf die Spanierinnen vor uns. Die erste Bahn lag direkt an Häusern und Hecken, die für „Downton Abbey“ als Vorlage gedient haben könnten. Da ich zwar recht gut driven kann, aber mit Namen und Gesichtern so meine große Mühe habe, war ich doch froh Uschi Beer als Kapitänin dabei zu haben. Sie kannte stets Gott und die Welt und just vor unserem Tee überquerte Golflegende Garry Player unsere Szene. Gar nicht schüchtern sprach sie ihn an. Wir hatten eh noch etwas Zeit für unseren Schlag. Sie plauderten ein wenig und dann fragte Uschi ihn: Wenn er uns eine Sache mit auf den Weg geben würde – WAS wäre das?

Und Garry meinte: GEDULD. Dann unterschrieb er noch mit unseren wasserfesten Stiften auf allen unseren Taschen und schrieb „GEDULD“ und „SPEEL GOOD“ (= „Spiel gut“) daneben. Was für ein sympathischer Mensch. Gar nicht sehr hoch gewachsen. Aber an Ausstrahlung und Weisheit nicht zu übertreffen. So wünschte er uns viel Glück für das Turnier und stromerte weiter. Mich hat dieses Treffen sehr beeindruckt. Vielleicht ein Grund, dass ich mich nach und nach immer mehr der Golf-Philosophie und dem Gedanken-Spiel verschrieben habe.

Irgendwo las ich mal: Geduld ist nicht nur die Fähigkeit, lange warten zu können, sondern beim Warten auch gut gelaunt zu bleiben. Denn ja: Golf ist auch ein Geduldsspiel. Zwar nicht wie mit kleinen Plexiglaswürfeln, in dem sich eine schräge Fläche befindet und wir versuchen müssen, 4 Kügelchen gleichzeitig in winzig kleine Löcher zu kibbeln, und doch ist das Wording ganz ähnlich: Wir versuchen eine, in Relation zur Fläche, wirklich winzige Kugel in ein wahnwitzig kleines Loch zu befördern. Und wenn wir dabei kibbeln, wird's schon manchmal schräg.

Geduld scheint einigen Menschen angeboren zu sein. Was habe ich Mütter bewundert, die ewig darauf warten konnten, dass ihr Kind sich die Schuhe und Jacke an- oder auszieht. Als einer meiner Söhne schon älter war, erappte er mich dabei, wie ich innerlich bis 21 zählte und sprach mich darauf an. Der dadurch entstandene Lacher entspannte die Situation dermaßen, dass es das Warten wert war. Geduld scheint auch situationsabhängig zu sein. Oft sind dieselben Mütter und Andere mit sich und beim Golfspielen nicht annähernd so geduldig. Glücklicherweise gibt es viele Tools, um Geduld zu üben. (z.B. „bis 21 zählen“) Und remember: Die gute Laune gehört dazu! Griesgrämiges Durchhalten zählt nicht als Geduld.

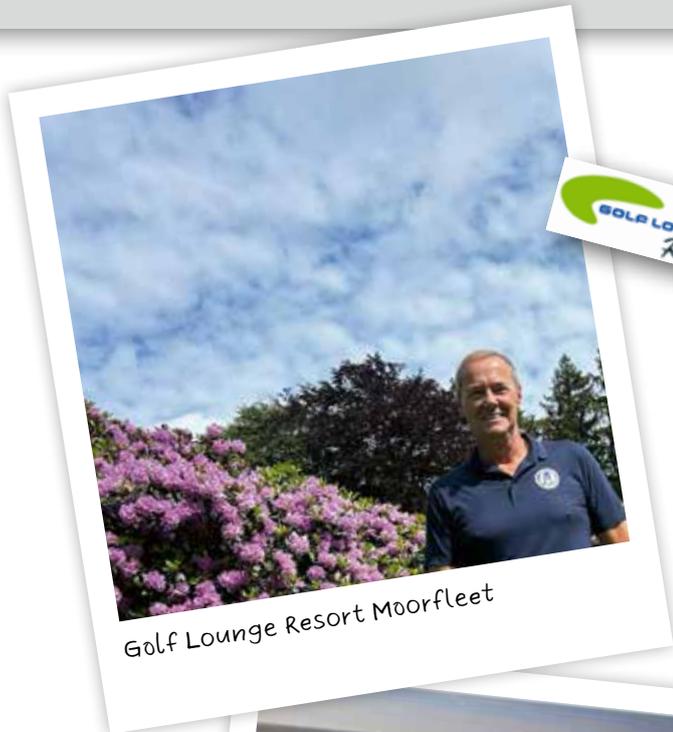
Lächeln und weitergehen, herzlichst Eure Franca

Epilog: Spielerisch gelang uns längst nicht, was dem Deutschen Damen Team dieses Jahr mit der Hamburgerin Christin Eisenbeiß und Trainerin Esther Poburski gelang: Gratuliere zum Sieg der Mannschafts-EM!! Wir hatten damals noch lange keinen Mental-Trainer dabei. Bis zum Thema Geduld kamen wir gar nicht erst; es haperte vor allem am Team-Geist. Was wiederum schon fast skurril wurde. Dazu ein andermal mehr.





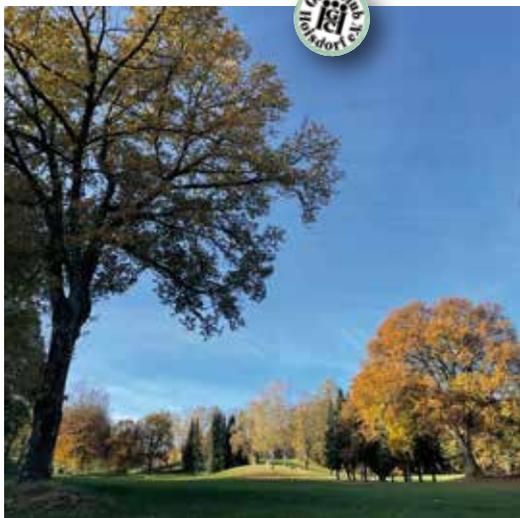
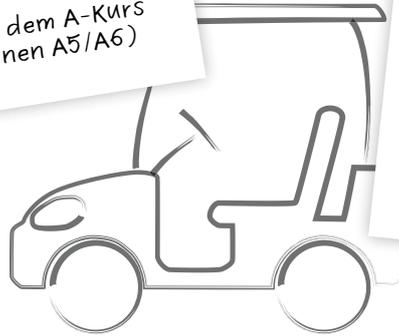
Pinnau: Störchenbesuch auf dem A-Kurs nach dem Rough-Mähen (Bahnen A5/A6)
© H.Beschmann (Gästin)



Golf Lounge Resort Moorfleet



Golf Lounge Resort Moorfleet



Herbst im GC Hoisdorf



Frühling im GC Hoisdorf





Ina von Düring und Matthias Bucker
Clubmeister Buxtehude



Anke Lukat und Hartmut Bucker
AK 65 Clubmeister Buxtehude



Sabine Heise und Markus Drude
AK 50 Clubmeister Buxtehude



Bennet Mojen
Jugend Clubmeister Buxtehude



Nick Biernoth
Jugend Clubmeister Buxtehude



Spatenstich Neubau der Range in
Buxtehude



Hittfeld Putt Turnier



Hittfeld Frank und Tim



Hittfeld Clean-Up Day

Green Golf Day 2025

Der Nachhaltigkeitsevent für den Golfsport

Der Green Golf Day 2025, powered by Husqvarna, wird zum Treffpunkt für internationale Experten und Expertinnen, die sich mit den neuesten Entwicklungen in den Bereichen Golfplatzpflege und Nachhaltigkeit beschäftigen.

Am 15. und 16. Februar 2025 begrüßt der Hamburger Golf Verband (HGV) gemeinsam mit seinem Partner Husqvarna die Teilnehmenden auf der hansegolf, um über zukunftsweisende Konzepte und Trends im Golfsport zu informieren und einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Die Veranstaltung bietet eine einzigartige Gelegenheit, sich über die Herausforderungen und Chancen der nachhaltigen Golfplatzpflege zu informieren. Besonders Greenkeeper und Clubmanager*innen dürfen sich auf ein spannendes Programm freuen. So können sie neue Impulse für die zukünftige Ausrichtung ihrer Golfclubs sammeln und von renommierten Menschen mit Expertise lernen.

Der Blick des Green Golf Day geht bewusst über den Tellerrand des Golfsports hinaus. So werden auch Themen aus dem Bereich Umweltschutz und nachhaltige Entwicklung aufgegriffen, die für alle Akteure im Sport und darüber hinaus von Bedeutung sind. Personen aus dem Bereich der Politik, den Umweltbehörden, dem Landessportverband sowie Unternehmer*innen aus dem Bereich nachhaltige Technologien und Dienstleistungen sind ebenfalls herzlich eingeladen, sich zu vernetzen und auszutauschen.

Vielfältige Themen und prominente Referent*innen

Die Themenpalette des Green Golf Day 2025 ist vielfältig und umfasst sowohl strategische als auch praktische Ansätze zur Nachhaltigkeit im Golfsport. Unter anderem werden hochkarätige Vorträge erwartet:

- „Navigation the Future: Strategien“ – Prof. Dr. von Hattburg beleuchtet zukunftsfähige Strategien zur Integration von Nachhaltigkeit in den Sport.
- „Nachhaltigkeit im DOSB“ – Lena Recktenwald erläutert die Position des Deutschen Olympischen Sportbundes in Bezug auf nachhaltige Entwicklung.
- „Der Weg zum eigenen Nachhaltigkeitskonzept“ – Daniel Knoblich zeigt praxisnahe Ansätze, wie eigene Nachhaltigkeitsstrategien entwickelt werden können.
- „Großveranstaltungen als Impulsgeber“ – Kati Brenner erklärt, wie große Sportveranstaltungen als Katalysatoren für nachhaltige Veränderungen wirken können.
- „Bedeutung von Nachhaltigkeit im Sport“ – Jonas Willaredt widmet sich der Relevanz von Nachhaltigkeit und wie sie den gesamten Sportsektor prägt.
- „Trends und News zur Golfplatzpflege“ – Sebastian Spörl informiert über innovative Ansätze und Technologien zur umweltschonenden Pflege von Golfplätzen.



- „Gesunde Gräser auf dem Golfplatz“ – Daniel Neuenhagen stellt vor, wie die Wahl der richtigen Grasarten zur Ressourcenschonung beiträgt.
- „Wassernutzung auf dem Golfplatz“ – Thorsten Altmann gibt wertvolle Tipps zur nachhaltigen Bewässerung und effizienten Nutzung von Wasser auf Golfplätzen.

Diese Vorträge bieten nicht nur wertvolles Wissen für die Praxis, sondern auch spannende Ansätze, wie der Golfsport langfristig umweltfreundlicher gestaltet werden kann. Die Veranstaltung soll das Bewusstsein für die Bedeutung einer nachhaltigen Platzpflege schärfen und so einen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele leisten.

Dank an den Partner Husqvarna

Ein besonderes Highlight ist die maßgebliche Unterstützung durch Husqvarna, die mit ihrem Engagement den Green Golf Day 2025 maßgeblich mitgestaltet haben. Als Partner trägt Husqvarna mit innovativen Technologien zur Nachhaltigkeit bei, insbesondere in der Golfplatzpflege, und zeigt damit, wie Technik und Umweltbewusstsein miteinander kombiniert werden können.

Networking und Austausch für die Zukunft des Golfsports

Der Green Golf Day 2025 ist nicht nur eine Gelegenheit, sich fortzubilden, sondern auch, um mit Fachleuten aus ganz Norddeutschland zu netzwerken. Die Veranstaltung bietet ein Forum, um Ideen auszutauschen, Synergien zu schaffen und gemeinsam an der Weiterentwicklung einer nachhaltigeren Zukunft für den Golfsport zu arbeiten. Mit der Ausrichtung des Green Golf Day 2025 setzt der Hamburger Golf Verband ein starkes Zeichen für den Umweltschutz und die Förderung eines nachhaltigen Golfsports.

Der HGV bedankt sich bei allen Partnern, besonders bei Husqvarna, und freut sich auf eine erfolgreiche Veranstaltung, die neue Maßstäbe für das Golfplatzmanagement setzt.

Seien Sie dabei und sichern Sie sich Ihren Platz auf dem Green Golf Day 2025!

Messtickets sind im Veranstaltungsticket inkludiert.

Zur Anmeldung geht es hier...



Perfekter Golfrasen? Kein Problem!



Husqvarna®



Husqvarna



OFFIZIELLER PARTNER
DES HAMBURGER GOLFSPTS



Copyright © 2022 Husqvarna AB (publ). Alle Rechte vorbehalten.

Termin verschoben!

Save the Date

Hansegolf

15. und 16. Februar 2025



Zur Anmeldung





FRIEDE – FREUDE – EIERKUCHEN

Zum Thema „FRIEDE“ gibt es auf der großen Weltbühne beschämende und teils frustrierende Kommentare und Ansichten. Das wollen wir hier nicht vertiefen.

Auf unseren WRGC angewandt ergänzen wir das Wort „FRIEDE“ um drei Buchstaben und nennen es „ZUFRIEDEN“. Das können wir rückblickend auf das Jahr 2024 sein, denn es wurden eine Reihe von Dingen im Sinne des Clubs realisiert. Beginnen wir mit den Vorstandswahlen im Frühjahr 2024. Der komplette Vorstand stellte sich zur Wiederwahl. Im Ergebnis wurde jedes Vorstandsmitglied mit deutlich über 90% Stimmenanteil gewürdigt und damit wiedergewählt! Zukunftsorientiert war der Vorstand 2022 gestartet und dieses ist auch das Bestreben für die kommenden Jahre. Dazu gehören gesunde Finanzen. Der Finanzplan für 2023 wurde eingehalten, das Budget für 2024 fand eine breite Zustimmung in der Mitgliederversammlung. Investitionen konnten geplant und dank großzügiger Sponsoren auch umgesetzt werden, ohne die Club-Kasse zu belasten. Es kommt aktuell zu keinen Beitragserhöhungen und Umlagen sind nicht geplant, sehr zur Freude der Mitglieder.

Ein langwieriger Prozess in Sachen B-Plan zur Umsetzung für Neuerungen auf dem Golfgelände wurde von den Behörden positiv beschieden. Davon profitiert hat bereits die Golf-Academy mit zwei neuen HighTec-ProBoxen, die im Oktober in Nutzung genommen wurden. Mit dem neuen Sport Director Lennart Optelaak wurde das Pro-Team um Head-Pro Stuart Griffin und Tournament Director William Winters aufgestockt.

Die Mitgliederzahl ist 2024 spürbar angestiegen. Nicht zuletzt durch attraktive Angebote für neue Mitglieder, aber auch verbesserter Pressearbeit, die versucht, einer breiten Öffentlichkeit die Freude und das Interesse am Golfspiel zu vermitteln.

Unsere Jugendarbeit erfährt mehr und

mehr Zuspruch. Freude und Spaß beim Erlernen des Golfspiels werden durch ambitionierte Spiel- und Trainingsangebote ergänzt. Der oder die eine oder andere Spieler/in wird den Club früher oder später in den Clubmannschaften verstärken.

Im Mannschaftsbereich haben wir 2024 im Rahmen der Möglichkeiten Spielstärke in den verschiedenen Wettbewerben bewiesen. Erwähnenswert ist der Aufstieg der 1. Herrenmannschaft von der Oberliga in die Regionalliga sowie der überraschende Gewinn der Hamburger Vizemeisterschaft unserer Damen der AK 65. Die Mannschaften im Jugendbereich werden dankeswerterweise von vielen Eltern unterstützt, die gemeinsam mit dem Vorstand Jugend und dem Pro Bill Winters für die Beförderung der Kiddies sorgen und auch zu Veranstaltungen innerhalb des Clubs helfend beitragen.

Unser Sekretariat um unsere langjährige Clubsekretärin Ann-Kathrin Glum hat durch Ute Lentfer und Heike Raschke Unterstützung bekommen.

Beim Wort „FREUDE“ beginnen wir mit unserem Platz und unseren Greenkeepern. Das Team konnte Anfang des Jahres von vier auf sieben tatkräftige Herren aufgestockt werden. Die Wirkung der erhöhten Manpower war deutlich zu sehen und die vom Vorstand Platz unter Mitwirkung unserer Pros ausgearbeiteten angestrebten Maßnahmen wurden umgesetzt. Bei den großen Turnieren wie den Clubmeisterschaften, dem großartigen MASTERS, dem Benefizturnier PINK RIBBON, dem Gastro-Cup, sowie den diversen Verbands-Turnieren waren die Veränderungen bereits zu erkennen. Wir freuen uns schon jetzt auf die weiteren Entwicklungen.

Weitere „FREUDE“ mit Dank kommt auf, wenn man den Teamgeist im Club und die Bereitschaft zum Ehrenamt erlebt. Der WRGC darf sich glücklich schätzen, dass sich auch 2024 für viele Bereiche und Veranstaltungen immer wieder

Damen und Herren, aber auch Jugendliche, zur Verfügung gestellt und wo immer möglich tatkräftige Unterstützung gegeben haben. Das ist nicht selbstverständlich. Das schließt auch den meist noch berufstätigen Vorstand ein. Das sollte man sich immer mal wieder vor Augen halten, wenn Dinge zu kritisch beäugt und reklamiert werden.

Kommen wir abschließend zum „EIERKUCHEN“. Damit sind wir bei unserem attraktiven Clubleben im Einklang mit dem kulinarischen Angebot, göttlich angerichtet von unserem Chefkoch Petrus Johannes Schueler und seinem Team, unter Anleitung von Gastronom Söhnke Brehmer. Eierkuchen sind zwar nicht auf der Speisekarte zu finden (warum eigentlich nicht?), dafür aber diverse nationale wie internationale Gerichte, die sowohl bei den Clubmitgliedern, als auch bei vielen Gästen lobend erwähnt werden. Interessante Gespräche an der neuen Theke, gesellige Veranstaltungen im gemütlichen Innenbereich und natürlich auf unserer Außenterrasse, mit Blick auf die Greens der Bahnen 9 und 18 und den Abschlag der Bahn 7. Das alles ergänzt den Zusammenhalt, fördert das Clubleben und erzeugt eine entspannte Atmosphäre, in heute leider hektischen Zeiten.

Und der Ausblick auf 2025? Ganz kurz und einfach: Weiterhin Spaß am Golfspiel, eine positive Einstellung finden, nicht zu kritisch sein und ansonsten „FRIEDE“-„FREUDE“ -„EIERKUCHEN“. Der Rest regelt sich von selbst.

Joachim Watterodt



WEINFREUNDE

GUTER WEIN. FÜR GUTE FREUNDE.

Bordeaux-Genuss!

Weinvergnügen aus dem Château.



bit.ly/BWT2023

6ER-PAKET CHÂTEAU BEL AIR PERPONCHER + GRATIS MAGNUM

Erlebe das exklusive 6er-Paket plus Gratis Magnum Château Bel Air! Sechs Flaschen des exquisiten Premier Vin Bordeaux von Château Bel Air Perponcher bieten höchsten Bordeaux-Genuss und eine beeindruckende 1,5-Liter-Magnumflasche gibt es kostenlos dazu. Perfekt für festliche Anlässe.

**GRATIS-
MAGNUM**

IM WERT VON 44,90€



6ER-PAKET CHÂTEAU BEL AIR + GRATIS MAGNUM

6x Premier Vin Bordeaux 2018
CHÂTEAU BEL AIR PERPONCHER
Bordeaux | Frankreich

Ein großes Château, das einen großen Premier Vin erzeugt. Intensiv an Nase und Gaumen, dunkle, rote Frucht und exotische Gewürze. Eine Glanzleistung der Familie Despagne!

1x Premier Vin Bordeaux - 1,5 L-Magnum 2015
CHÂTEAU BEL AIR PERPONCHER
Bordeaux | Frankreich

Mit 92 Punkten von Jeb Dunnock zeigt sich der hervorragende 2015er Jahrgang in der begehrten 1,5 L-Magnum in Bestform.

119⁴⁰€
19,90 € / L
6x 1-L-Flasche

Direkt zum Rotwein-Paket
[weinfreunde.de/hgvangebot](https://www.weinfreunde.de/hgvangebot)





» Hoisdorf

RÜCKBLICK AUF EINE BEWEGTE SAISON UND AUSBLICK INS NEUE JAHR



Es ist doch immer wieder erstaunlich, wie schnell „ein Golf-Jahr“ vergeht. Gerade noch haben wir den traditionellen Osterhasen-Vierer als Startschuss in die Saison gespielt und schon steht das Drei-Schläger-Turnier mit dem Grünkohllesen als gemütlicher Saisonabschluss im Kalender. Doch zwischen diesen beiden Events ist viel passiert:

Ein neuer digitaler Auftritt für den GCH

Mit großer Freude und Erwartungen konnten wir kurz vor Saisonbeginn auf den Startknopf für unsere neue Website drücken. Seit dem 8. März ist die Homepage online und bietet Mitgliedern wie Gästen eine moderne, übersichtliche Plattform mit zahlreichen Informationen rund um den Platz und das Clubleben. Die Website wurde von der Agentur nordzuwort aus Heide in enger Zusammenarbeit mit unserem Team gestaltet – das Ergebnis ist ein durchdachtes, informatives Design, das unseren Online-Auftritt auf das nächste Level hebt. Ergänzend zu unseren regelmäßigen Newslettern und der aktiven Präsenz in den sozialen Medien erreichen wir so eine noch breitere Zielgruppe und können Informationen zu Veranstaltungen, Clubnews und besonderen Angeboten einfach und schnell verbreiten.

Eine neue Teeline für den Golf Club Hoisdorf

Auf der Mitgliederversammlung Mitte März beschlossen wir mit großer Mehrheit, die alten Matten gegen eine durchgehende Teeline auszutauschen, um das Spielerlebnis und die Bedingungen auf unserer Driving Range zu verbessern. Bereits am 3. Mai konnte die neue Teeline feierlich eingeweiht werden. Ein solches Projekt zeigt, was möglich ist, wenn viele Clubmitglieder zusammenarbeiten, ein Sponsor gefunden und schnell gehandelt wird.

Golferlebnistag

Bei strahlendem Sonnenschein durften wir am 28. April eine

beeindruckende Zahl an Interessierten und neuen Golfern auf unserem Platz begrüßen. Noch nie zuvor hatten wir so viele Teilnehmer. Einige neue Mitglieder konnten wir bereits an diesem Tag gewinnen, und in den folgenden Wochen durften wir noch mehr Neulinge in unserer Gemeinschaft willkommen heißen. Es ist immer wieder großartig zu sehen, wie unsere Anlage neue Golfer überzeugt!

Erfolgreiche Mannschaftssaison und strahlende Aufsteiger

Für unsere Mannschaften begann die Liga-Saison ab Mai, und es zeigte sich schnell, dass die AK65 Herren die Überflieger der Saison werden würden. Schon vor dem letzten Spieltag hatten sie sich mit großem Abstand den Aufstieg gesichert. Das Team rund um den langjährigen Kapitän Reinald Drews spielte eine hervorragende Saison und feierte diesen verdienten Erfolg. Wir sind stolz auf Euch! Auch AK50 Damen und Herren Mannschaften waren gut unterwegs, doch letztlich reichte es knapp nicht zum Aufstieg. Im Jahr 2025 geht der Golf-Club Hoisdorf dann mit vielen Mannschaften in die nächste Saison: Neben der Herren-Clubmannschaft spielen erneut die AK30 und AK65 Herren sowie AK50 Damen und Herren sowie die AK12 und AK14 Jugendmannschaften. Unser Jugendtraining wird seit dieser Saison von Graham Carruthers geleitet und Sven Busch wurde nach vielen Jahren von unserer Jugendwartin Mercedes Barchanski-Suck verabschiedet. Zahlreiche junge Golfer haben bei Sven das Spiel erlernt und sind heute wertvolle Mitglieder unserer Clubmannschaft. Vielen Dank für dein Engagement, lieber Sven!

Die Hamburger Mannschaftsmeisterschaften

Ein besonderes Event dieses Jahres waren die Hamburger Mannschaftsmeisterschaften der Damen und Herren AK50, die wir am 24./25. Mai auf unserem Platz ausrichten durften. Nach einem herrlichen Samstag zeigte sich der Sonntag regnerisch

und wir mussten das Turnier kurzzeitig unterbrechen. Nach spannenden Runden sicherten sich die Herren des GC Ahrensburg den ersten Platz, und bei den Damen setzte sich der Golf-Club Hamburg im Stechen gegen den GC Wendlohe durch.

Wetterkapriolen und grüne Fairways

Der Sommer startete eher wechselhaft und regnerisch. Selbst der beliebte Sonnenwende-Vierer fiel aufgrund der Wassermassen aus, und an einem Herrennachmittag musste das Spiel abgebrochen werden, da sich auf der Bahn 8 sogar ein kleiner Bach gebildet hatte. Trotz dieser Herausforderungen profitierten unsere Fairways von den Niederschlägen – nach der Trockenheit der Vorsaison freuten wir uns über sattes Grün. Allerdings wuchs das Rough nach dem Regen besonders üppig, was zu neuen Herausforderungen führte. Insgesamt tat der regenreiche Sommer dem Platz gut, und nach einem langen, warmen Herbst mit viel Sonne ist der Platz immer noch in ausgezeichnetem Zustand.

Neue Kooperationen: Greenfee-Vorteile für unsere Mitglieder

Immer auf der Suche nach einem besonderen Mehrwert für unsere Mitglieder und im Bestreben, die Zusammenarbeit mit anderen Golfclubs der Region zu vertiefen, haben wir neue, wechselseitige Kooperationen geschlossen. Ab sofort können unsere Mitglieder auf den Plätzen des Golfclubs Wensin und des Golfclubs Curau für 50 % des regulären Greenfees spielen.

Zudem gibt es im Golfclub Am Hockenberg ein attraktives Angebot: Dort können zwei Personen montags bis freitags zum Preis von nur einem Greenfee spielen. Diese Kooperationen eröffnen unseren Mitgliedern die Möglichkeit, zu vorteilhaften Konditionen weitere schöne Golfplätze der Region kennenzulernen.

Neue Saison- die Vorbereitungen laufen

Nach einem intensiven Sommer mit vielen Turnieren und den Clubmeisterschaften Ende August neigte sich die Saison langsam dem Ende zu. Doch wie heißt es so schön: Nach der Saison ist vor der Saison! Schon jetzt arbeiten wir an dem Wettspielkalender für 2025 und werten die wertvollen Ergebnisse einer Mitgliederumfrage aus.

Am Ende dieses ereignisreichen Jahres freuen wir uns nun auf etwas Ruhe und die besinnliche Weihnachtszeit. Unser Team im Sekretariat, die Greenkeeper und alle ehrenamtlich Tätigen haben sich eine Pause redlich verdient, um neue Kraft für das kommende Jahr zu schöpfen. Ihnen allen danken wir herzlich für ihr großes Engagement, das unseren Club das ganze Jahr über lebendig hält. Wir wünschen allen Mitgliedern, Mitarbeitern und Freunden des Golf-Club Hoisdorf eine erholsame Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr! Wir freuen uns aber auch auf ein spannendes Jahr 2025 mit vielen Höhepunkten und neuen Projekten.

Claudia Weigang

ANZEIGE

INDOOR-GOLF AUF EINEM „ECHTEN“ GOLFPLATZ

Das klingt vielleicht ungewöhnlich, ist aber genau die Mischung, die Golfer aktuell immer mehr begeistert

Stellen Sie sich vor, Sie können das ganze Jahr über trainieren – bei jedem Wetter und mit voller Präzision, ohne auf das „Club-Feeling“ verzichten zu müssen. Also auch wenn Sie indoor golfen, können Sie sich weiterhin ein echtes Golf-Club-Gefühl bewahren, weil Sie in Ihrem Club bleiben, während draußen der Regen prasselt oder der Schnee fällt. Umgeben von vertrauten Gesichtern und mit der gleichen Motivation drehen Sie eine digitale Golfrunde unter blauem Himmel und gehen anschließend in Ihr vertrautes Clubhaus. Immer mehr Clubs bieten nämlich einen Indoor-Service an, als einziger im Hamburger Raum bietet der GC Großensee einen Indoor Center auf dem Gelände des Golfplatzes.

Das Herzstück dieses Erlebnisses ist der Trackman, ein High-tech-Gerät, das Ihre Schläge so detailliert analysiert, als würden Sie direkt auf dem Fairway stehen. Die Kombination aus modernster Simulationstechnologie und der Atmosphäre des GCG Großensee macht den Unterschied. Hier arbeiten Sie gezielt an Ihren Schlägen, analysieren Ihre Flugbahnen und spielen sogar virtuell auf den berühmtesten Plätzen der Welt – und das alles nur wenige Schritte vom echten Green entfernt.



Indoor-Golf auf dem Gelände eines Golfplatzes bietet doppelt Spaß. Anlagen wie die „Two Tees“ im Golf Club Großensee vereinen das High-Tech-Indoor-Spiel mit der Möglichkeit, echte Schläge zu machen und all das mit echtem Clubhaus-Feeling inklusive. Infos unter- GC-Großensee.de.

TWO X TEES
INDOOR GOLF GROSSEENSEE

www.gc-grossensee.de | www.two-tees.de | T 04154 6473.

DER HOCKENBERG BLEIBT AM BALL



Die Golfsaison 2024 neigt sich dem Ende zu, und es ist Zeit, auf ein bewegtes Jahr zurückzublicken und einen Ausblick auf 2025 zu wagen. Der Sommer ließ dieses Jahr zwar lange auf sich warten, doch als er schließlich kam, schenkte er uns eine unvergessliche Zeit auf dem Platz.

Dank des unermüdlischen Einsatzes unseres Teams konnten wir sicherstellen, dass der Golfplatz in einem hervorragenden Zustand blieb und die Saison länger als erwartet genossen werden konnte. Auch wenn das Wetter uns einige Herausforderungen stellte, wurde fleißig gearbeitet, um den Platz länger spielbar zu halten. Greenkeeping und Management haben eng zusammengearbeitet, um innovative Lösungen für Pflege und Instandhaltung umzusetzen – der Schlüssel, damit wir auch in Zukunft das bestmögliche Golferlebnis bieten können.

Doch nicht nur auf dem Platz wurde hart gearbeitet. Auch hinter

» Golf Lounge Resort

TRAUMLOCATION IN MOORFLEET“



Drei Jahre Umbau und Revitalisierung der Golfanlage sind abgeschlossen - wir sind stolz und glücklich auf das Erreichte.

Das Golf Lounge Resort in Moorfleet ist unsere neue Heimat geworden. Als innovative Freizeit-, Event- und Golf-Location haben wir uns im Hamburger Osten - direkt an der Elbe - fest etabliert. Mit über 250 Events und mehr als 20.000 Gästen konnten wir 2024 wieder viele Menschen aus Hamburg für Golf begeistern. Unsere einzigartige Trackman Range wurde tech-



den Kulissen tut sich viel. Der Golfsport verändert sich und der Hockenberg geht mit. Das ist das erklärte Ziel für das Jahr 2025. So wird sich der Spielausschuss im neuen Jahr neu aufstellen, um den Turnierkalender innovativer zu gestalten und mehr Vielfalt in das Golfleben am Hockenberg zu bringen. Neue Formate, mehr Beteiligung, spannende Events – wir möchten, dass jedes Mitglied, ob langjährig oder neu, eine passende Möglichkeit findet, sich in den Club einzubringen und am Geschehen teilzunehmen. Auch für Neugolfer gibt es gute Neuigkeiten: Die Nachfrage nach Schnupperkursen und Platzreife-Kursen wächst, und der Hockenberg wird sein Angebot weiter ausbauen. Wir freuen uns darauf, viele neue Golferinnen und Golfer bei uns begrüßen zu dürfen, die unseren Club bereichern und das Golfleben hier mitgestalten. 2025 steht ganz im Zeichen des Wachstums. Unser Ziel ist es, nicht nur mehr Menschen für den Golfsport zu begeistern, sondern auch den Gemeinschaftssinn im Club weiter zu stärken. Die neuen Mitgliederangebote sind dabei ein wichtiger Schritt: Ob junge Golfer, Familien oder Senioren - für jeden wird es das passende Angebot geben.

Mit einer Mischung aus Tradition und Innovation starten wir optimistisch ins neue Jahr. Wir sind stolz darauf, Teil einer sich wandelnden Golfwelt zu sein und freuen uns darauf, den Hockenberg auch in 2025 als lebendigen, zukunftsorientierten Club weiterzuentwickeln. Wir hoffen, dass ihr uns auf diesem Weg begleitet – und auf viele weitere erfolgreiche Golfrunden im kommenden Jahr!

Felix Meerjanssen
Clubmanager

nologisch nochmal verbessert - mit Swing CAT verfügt unser Trainerteam nun über die neusten Trainingstools im Norden.

Die Kostenstruktur für Wassermanagement & Maintenance wurde 2024 optimiert. Neue Bewässerungssysteme, Photovoltaik und Mähroboter haben großen Anteil daran. Über 1000 Bäume wurden gepflanzt.

2025 wird nicht weniger herausfordernd werden, so dass kaum Zeit zum Durchschnaufen bleibt. Qualität & Kunden Service wollen wir weiter verbessern - mit dem Ziel - das sich unsere Gäste bei uns wohlfühlen und einen unkomplizierten Zugang in die Golfwelt erhalten. Wir werden weiter in unsere Netzwerke & Community investieren und sportartenübergreifend für Golf werben. Im Verbund mit unseren Partnern glauben wir an Wachstum auch in konjunkturell schwierigen Zeiten.

Danke an alle Kunden, Helfer, Unterstützer, Mitstreiter, friends und einem zupackenden/leidenschaftlichem Team, das immer an unser Ziel geglaubt hat.



LEBEN IM ALTER

Eine optimale Alternative zum Leben in der eigenen Wohnung ist für viele SeniorInnen der Umzug in eine Seniorenanlage mit privatem Ambiente, wie es die Rosenhof Seniorenwohnanlagen an elf prominenten Standorten im Bundesgebiet anbieten.

Im Rosenhof genießen die BewohnerInnen die Individualität ihres privaten Appartements und erleben gleichzeitig die Geborgenheit innerhalb der Gemeinschaft. Vielfältige Veranstaltungen und gemeinsame Freizeitaktivitäten sorgen nicht nur für einen abwechslungsreichen Alltag, sondern ermöglichen den persönlichen Austausch und kulturelle Unterhaltung. Die Möglichkeiten einer an den persönlichen Bedarf ange-

Sicherheit in jeder Lebenssituation

passten Unterstützung sowie der Betreuung und Pflege durch den hauseigenen ambulanten und stationären Pflegedienst verleihen das wertvolle Gefühl der Sicherheit in jeder Lebenssituation. Alle Häuser bieten zudem ein umfangreiches Netzwerk aufeinander abgestimmter gesundheitsspezifischer Dienstleistungen, wie z.B. Ärzte, Physiotherapie, Massage, Fußpflege und vieles mehr – oft mit eigenen Praxen im Haus.

**Lebensgeister aktivieren,
Vitalität steigern oder einfach
mal die Seele baumeln lassen**

Angepasst an das persönliche Level, werden im Rosenhof vielfältige Bewegungs- und Aktivitätskurse** angeboten, vom Gedächtnistraining über Atem- oder

Sitzgymnastik bis hin zum Qi Gong oder Pilates. Das Schwimmbad lockt mit wohltemperiertem Becken und die Infrarot-Sauna stärkt das Immun- und Herz-Kreislaufsystem. Und auf dem Boule-Feld in der Parkanlage werden oft sowohl Motorik und Konzentration als auch die Lachmuskeln trainiert.

Auch für die seelische Gesundheit wird im Rosenhof viel getan: Vom ersten Tag an werden die BewohnerInnen durch persönliche AnsprechpartnerInnen betreut und begleitet. Die Tischgemeinschaften beim täglichen Mittagessen sind eine wichtige Basis für den Austausch mit anderen BewohnerInnen. Zudem spielen Geselligkeit, vielfältige Unterhaltung und ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm eine große Rolle.

**Zum Teil abweichende Angebote an den verschiedenen Standorten.

BEWOHNER- STIMMEN

So schön
lebt es sich im
Rosenhof

„Hier im Haus habe ich immer Ansprechpartner für all die kleinen und auch größeren Kümernisse. Ich spiele in einer kleinen Gruppe Tischtennis und bin seit einigen Jahren als Bewohnervertreterin aktiv.“

**Renate Sinnecker
Rosenhof Ahrensburg**

„Ende Dezember 2019 habe ich ein 1,5-Zi.-Appartement im Rosenhof bezogen und noch keinen Tag an meiner Entscheidung gezweifelt. ‚Du hast das große Los gezogen‘, hat mein Sohn gesagt, als er das erste Mal auf meinem Balkon stand.“

**Horst Treder
Rosenhof Ahrensburg**

„Ich fühle mich sehr wohl und habe keine Langeweile mehr: Ich gehe wöchentlich zum Denksport und nutze regelmäßig das schöne Schwimmbad. Mein Tipp für alle, die darüber nachdenken: schnell entscheiden und nicht warten bis man 90 Jahre alt ist.“

**Erhard Thurow
Rosenhof Großhansdorf 2**

„Wir haben hier mittlerweile so viele nette Leute kennen gelernt. Wenn wir Veranstaltungen haben, sitzen wir dann gern alle zusammen.“

**Gesine Claussen & Horst Freitag
Rosenhof Großhansdorf 1**

**BUNDESWEITER
TAG DER
OFFENEN TÜR**

**19. Januar 2025
14.00 bis 17.00 Uhr**

Rosenhof
SENIORENWOHNANLAGEN

**BERATUNG
HAUSFÜHRUNGEN
INFOMATERIAL**

Rosenhof Hamburg
Diane Reimers
Telefon 040/87 08 73 37
hamburg@rosenhof.de
Isfeldstraße 30
22589 Hamburg

Rosenhof Ahrensburg
Beate Wierhake
Telefon 04102/49 04 90
ahrensburg@rosenhof.de
Lübecker Straße 3-11
22926 Ahrensburg

Rosenhof Großhansdorf 1
Martina Broocks
Telefon 04102/69 86 69
grosshansdorf1@rosenhof.de
Hoisdorfer Landstraße 61
22927 Großhansdorf

Rosenhof Großhansdorf 2
Beatrix Scholz
Telefon 04102/69 90 69
grosshansdorf2@rosenhof.de
Hoisdorfer Landstraße 72
22927 Großhansdorf

WWW.ROSENHOF.DE

Hanse Golf 2025

Zahlreiche neue Golferlebnisse im Rahmenprogramm bieten Highlights für Golfbegeisterte

Vom 14. bis 16. Februar 2025 bietet die Hanse Golf auf über 8.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche mehr als 200 internationale und nationale Aussteller eine beeindruckende Vielfalt an Produkten, Dienstleistungen und Innovationen aus der Welt des Golfsports.

Von den neuesten Golf-Equipment-Trends über Golfbekleidung und Accessoires bis hin zu traumhaften Golfreisen rund um den Globus – hier kommt jeder Golfinteressierte auf seine Kosten.

2025 wird ein besonderes Jahr, denn die Hanse Golf verspricht ein herausragendes Programm für Profis, Einsteiger und alle Fans des Golfsports. Zahlreiche Eventflächen bieten tolle Golferlebnisse neben den Messeständen.

HanseMerkur Golf Arena: Spannende Vorträge von Golfexperten und Demonstrationen unter der Leitung von Paul Dyer in der

HanseMerkur Golf Arena bieten wertvolle Einblicke und praktische Tipps für Spieler aller Leistungsniveaus.

HanseGolf Masters: Das E7SEN veranstaltet auf 2 Simulatoren zum ersten Mal ein Liveturnier mit den besten Amateurgolfern Hamburgs und Umgebung. Am Messesamstag finden die HanseGolf Masters Halbfinals statt und am Sonntag das große Finale.

E-Golf Masters: Am Samstag starten auf der Golfmesse die Finals der E-Golf Masters, welcher der Hamburger Golfverband e.V. organisiert. Diese Turniere werden umrahmt von guter Stimmung und starken Partnern. Auf einer Tribüne gibt es genügend Sitzmöglichkeiten, um Spitzengolf live zu erleben.

Nord-Süd-Schlager presented by Golfamore: Die Hanse Golf in Hamburg und die Golfstage München sind seit Jahren etablierte Treffpunkte der Golfszene und mes-

sen sich jährlich im Nearest-to-the-Pin-Wettbewerb powered by Trackman. Welche Stadt geht in diesem Jahr als Gewinner hervor? Das golferische Können der Besucher ist gefragt.

Stets aktuelle Informationen rund um die Hanse Golf und ihre Events sowie die Early Bird Tickets findet man auf www.hansegolf.com und deren Social Media Seiten.

Hanse Golf – Die Fakten

Veranstaltungsort:

Hamburg Messe, Halle A4/Eingang Mitte, Messeplatz 1, 20357 Hamburg

Öffnungszeiten: 14. – 16.02.2025

Täglich von 10:00 – 18:00 Uhr

Bleiben Sie am Ball auf

www.hansegolf.com

und auf den Hanse Golf Social Media Seiten:

www.facebook.com/HanseGolf

www.instagram.com/hansegolf/

Hanse Golf

Die Golfmesse im Norden

INFORMIEREN, SPIELEN & SHOPPEN

INTERAKTIVE VORTRÄGE // REISEWELT // INDOOR DRIVING RANGE
GOLFSHOPS // GOLFSIMULATOREN // EVENT-ARENA

14. – 16. Feb. 2025

10 – 18 Uhr

HAMBURG MESSE, HALLE A4

www.hansegolf.com

**JETZT
EARLY BIRD
TICKET
SICHERN!**



DER GOLFCLUB HAMBURG-WALDDÖRFER HAT IMMER SAISON!



Ein ereignisreiches und innovatives Jahr neigt sich dem Ende zu - ein Jahr voller Verbesserungen und außergewöhnlicher Veranstaltungen im Golfclub Hamburg-Walddörfer. Ein Blick auf die Highlights und Entwicklungen, die unseren Club vorangebracht und ihm neuen Glanz verliehen haben:

Nach 25 Jahren haben wir unsere Küche auf den neuesten Stand gebracht, und das Ergebnis kann sich sehen lassen! Unsere hochmoderne Küchenausstattung ermöglicht es unserer Gastronomin Cornelia Poletto mit ihrem Küchenchef Aurel Celeshi und seinem Team, die Mitglieder und Gäste des Clubs mit noch kreativeren und köstlicheren Gerichten zu verwöhnen. Doch das ist nicht alles - dank der Unterstützung unseres engagierten Freundeskreises haben wir auch neues Mobiliar angeschafft. Die eleganten Stühle und Tische verleihen unseren Clubräumen ein ganz besonderes Ambiente und tragen dazu bei, dass sich unsere Mitglieder noch wohler fühlen.

Um unsere Energieeffizienz weiter zu erhöhen und Energie zurückzugewinnen, haben wir das Dach des Schwimmbads frisch isoliert und Leitungen verlegt.

Besonderer Höhepunkt der Golfsaison war neben den sehr guten Erfolgen unserer Jugend unser großes Sommerfest-Turnier, bei dem über 120 Mitglieder und Gäste unter dem Motto „kunterbunt“ an den Start gingen. Die Flights genossen nicht nur das sportliche Kräftenessen, sondern vor allem den Spaß und die lockere Stimmung, die diesen Tag zu einem unvergesslichen Ereignis machten. Die Clubmeisterschaften, ausgetragen über alle Altersklassen an nur einem Wochenende, sind immer ein sportliches Großereignis, das den Zusammenhalt und die Verbundenheit unserer Mitglieder eindrucksvoll widerspiegelt.

Der GHW war 2024 auch jenseits des Golfplatzes ein Ort für Kultur und Begegnung. Im Frühjahr fand ein Kammerkonzert statt, das bei allen Beteiligten großen Anklang fand. Extra erwähnenswert ist auch die Vernissage des Künstlers Andre Bräuer, die uns neue Perspektiven und Farben in den Club



brachte. Besonders erfreulich: Ein wunderschönes Werk Bräuers wurde dem GHW von drei großzügigen Spendern gestiftet und bleibt uns auch nach Ausstellung im Clubhaus erhalten.

Die großartige und zukunftsweisende Entwicklung und Pflege des Platzes durch unser eingespieltes Greenkeepingteam sowie die diversen Projekte zur weiteren Steigerung der Attraktivität des Golfclub Hamburg-Walddörfer trägt Früchte. Das GOLF MAGAZIN hat uns zu einem der schönsten und besten Golfplätze in Deutschland gekürt – wir gehören zu den Top 15. Über unseren Platz am Rande der Hansestadt heißt es: „18 einzigartige Bahnen bieten hochkarätiges Spielvergnügen

abseits des Großstadtturbels. Der Ausblick von der Clubterrasse über die Fairways hinunter zum Bredenbeker Teich ist ein Gedicht.“ Diese Atmosphäre bleibt auch in der Nebensaison einzigartig.

Während viele Plätze im Winter ruhen, laden wir zu unserer traditionellen Winterrunde ein – herzlich willkommen sind auch Gäste!

Der Golfclub Hamburg-Walddörfer e.V. hat ein Jahr voller Fortschritte und Erneuerungen hinter sich. Viele weitere Ideen warten auf ihre Umsetzung. Freuen Sie sich darauf und besuchen Sie uns im Jahr 2025.

Florian Kairat



MOIN AUS BUXTEHUDE



einem guten Teamgeist und gesundem Ehrgeiz stark aufspielen können und sich sportlich zurückgemeldet.

Zu unserem Jahreshöhepunkt, den Clubmeisterschaften, hat uns der Spätsommer mit bestem Wetter verwöhnt. Wir gratulieren den Clubmeister*innen: Benet Mojen und Nick Biernoth (Jugend), Ina von Düring und Matthias Bucker (Damen/Herren), Sabine Heise und Markus Drude (AK 50), Anke Lukat und Hartmut Bucker (AK 65).



Wir blicken auf sonnige Tage und saftiges Grün zurück und heißen die kälteren Tage willkommen.

Sportlich ziehen wir ein positives Resümee – mit Aufstieg unserer 1. Herren in die Landesliga und mit Klassenerhalten der AK30/50/65 Herren und AK50 Damen.

Besonders möchten wir unsere Jugend hervorheben. Nach langer Liga-Abwesenheit hat unsere AK14 und AK18 mit

HOLE-IN-ONE: Wenige haben es – einige haben es 2024 geschafft!

10.04.2024 Lothar Theissen, Loch 14

29.06.2024 Henrik Oetzmann, Loch 17

13.07.2024 Jan Ove Pickenpack, Loch 14

Mit Blick auf die sportliche Zukunft erfolgte der Spatenstich für unsere neue Range. Des Weiteren werden wir mit einer AK21 und seit langer Zeit mit einer

1. Damen – Mannschaft in die kommende Saison starten.

Wir bedanken uns bei allen Spielern, die uns 2024 auf unserem schönen & herausfordernden Platz beehrt haben und sagen schon einmal „Herzlich Willkommen“ für die Golfsaison 2025!

Beste Grüße

Euer Golf-Club Buxtehude - TEAM

WINTERTRAINING MIT SWING CATALYST & TRACKMAN






www.golflounge.de



FEIERLICHE ERÖFFNUNG DER PRACTICE AREA

Nach Abschluss dieser ereignisreichen und intensiven Saison dürfen wir auf eine Vielzahl herausragender und erfolgreicher Turniere zurückblicken.

Über 40 Clubsport-Turniere fanden dieses Jahr auf unserem Platz statt, die ein breites Spektrum an sportlichen Höhepunkten und geselligem Miteinander boten. Den Auftakt bildete unser Rookie-Turnier, gefolgt von den beliebten Monatsbechern, die regelmäßige sportliche Herausforderungen schufen. Höhepunkte der Saison waren Events wie die Open Poolparty by LeisureBREAKS, das stimmungsvolle Oktoberfest-Turnier und nicht zuletzt unsere prestigeträchtige Clubmeisterschaft.



Wir sind stolz auf unsere Clubmeister und gratulieren herzlich zu diesem bedeutenden Erfolg!

| AK Offen | Runde 1 | Runde 2 | Runde 3 | Total |
|-------------------------|---------|---------|---------|-------|
| Cara Iden | 73 | 75 | 74 | 222 |
| Patrice Schumacher | 70 | 78 | 69 | 217 |
| AK 30 | | | | |
| Antonia von Whuck | 77 | 75 | 73 | 225 |
| Christopher Reinhard | 77 | 65 | 79 | 221 |
| AK 50 | | | | |
| Andrea Seibt | | 88 | 80 | 168 |
| Ralf Hilbrig | | 80 | 82 | 162 |
| AK 65 | | | | |
| Nicola Oberste Berghaus | | 97 | 94 | 191 |
| Oliver Cosmann | | 82 | 84 | 166 |

Traditionell beenden wir die Saison mit dem Martinsgans-Turnier, bei dem nicht nur die Sieger des Turniers gebührend gefeiert werden. Auch herausragende Erfolge, die im Laufe des Jahres in unserer Matchplay-Serie oder bei mehreren Monatsbechern erkämpft wurden, erhalten hier ihre verdiente Anerkennung.

Neben den zahlreichen Turnieren auf unserem 18-Loch-Parkland-Kurs durften wir uns in dieser Saison auch über eine Vielzahl von besonderen Events freuen. Die Saison 2024 wurde dabei mit einem engagierten Clean-Up-Day eröffnet, an dem Mitglieder und Freunde unseres Clubs tatkräftig zusammenarbeiteten, um die Anlage auf Hochglanz zu bringen und einen gelungenen Start in das neue Golf Jahr zu ermöglichen.

Ein weiteres Highlight der Saison stellte das spannende 18-Loch-Putt-Turnier auf unserem Putting-Grün dar. Begleitet

von einem erfrischenden Getränkewagen und einem Grillstand mit herzhaften Köstlichkeiten, bot das Turnier eine perfekte Mischung aus sportlichem Ehrgeiz und geselligem Beisammensein. Mitglieder und Gäste konnten ihr Geschick auf dem Grün unter Beweis stellen und gleichzeitig die entspannte Atmosphäre genießen.

Der glanzvolle Höhepunkt unserer diesjährigen Veranstaltungen war zweifellos der Open-Golf-Day, bei dem wir stolz unsere neue Trainingsanlage einweihten. Die feierliche Eröffnung der Practice Area wurde von stimmungsvoller Live-Musik, einer Tombola und einem exklusiven Shortgame-Turnier begleitet, das durch die Unterstützung unserer Spieler der 2. Bundesliga ein besonderes Highlight darstellte. Trotz des Regens fanden über 120 Mitglieder und Gäste ihren Weg zu uns, um dieses Spektakel mitzuerleben und den Tag in bester Gesellschaft zu genießen.

Rückblickend dürfen wir auf eine äußerst erfolgreiche Saison mit beeindruckenden Ergebnissen und zahlreichen Stunden voller Spielvergnügen auf unserer Anlage zurückschauen. Unser herzlicher Dank gilt all unseren Mitgliedern und Gästen, die diese Saison 2024 zu etwas ganz Besonderem gemacht haben.

Wie es so schön heißt: Nach der Saison ist vor der Saison. Wir dürfen Ihnen versichern, dass die Planungen im HLGC für die Saison 2025 bereits in vollem Gange sind. Unser Ziel ist es, auch im kommenden Jahr wieder unvergessliche Turniertage mit unseren geschätzten Mitgliedern und Gästen zu verbringen. Wir freuen uns auf viele traditionelle Turniere und herausragende Events, insbesondere auf den Open Golf Day 2025, der zweifellos wieder ein Höhepunkt werden wird.

Mats Weltrowski

EINE EREIGNISREICH SAISON 2024 UND VORFREUDE AUF DIE SAISON 2025



In der letzten Saison ist viel passiert. Sportlich waren wir sehr erfolgreich. Die Herrenmannschaft hat in der 2. Bundesliga gespielt, die Damenmannschaft ist in die Regionalliga aufgestiegen. In den AK30 und AK50 haben wir bei den Hamburger Mannschaftsmeisterschaften insgesamt 3 Medaillen gewonnen. Highlight war hier sicherlich die Meisterschaft unserer Herren AK50. Auch die Jugend hat sehr erfolgreich gespielt. Die Mädchen AK18 hat sich für die DMM qualifiziert.

Sportlicher Höhepunkt war sicherlich die DM AK50. Ein Turnier, das über 4 Tage geht und für alle Beteiligten durchaus eine Herausforderung darstellte. Der Platz musste präpariert sein und die Einspielrunden und das Turnier wollten organisiert sein, damit alles reibungslos abläuft. Die Mitglieder konnten in dieser Zeit die Anlage nicht nutzen und mussten ihre Privatrunden in anderen Clubs organisieren. Alle diese Sachen sind aber gut gemeistert worden. Wir haben von allen Seiten viel positives Feedback bekommen. Insbesondere der Zustand des Platzes ist von den Teilnehmern*innen sehr gelobt worden.

Aber auch außerhalb des Spielbetriebs war es ein ereignisreiches Jahr. Der Club ist 60 Jahre geworden, was entsprechend gefeiert wurde. Außerdem haben wir dieses Jubiläum zum Anlass genommen, unsere Außendarstellung zu intensivieren und modernisieren. Wir haben einen Golferlebnistag veranstaltet, waren auf dem Stadtfest in Ahrensburg mit einem Stand präsent und haben einen Imagefilm erstellt, der jetzt im Clubhaus und auf der Homepage anzuschauen ist. Außerdem haben wir jetzt einen Instagram Account erstellt.

Auf der Anlage wurde zudem moderne Technik installiert. Wir haben eine Fotovoltaik-Anlage auf dem Dach der Driving-Range Hütten installiert. Jetzt können wir zu großen Teilen selbst für den verbrauchten Strom sorgen. Für den Winter haben unsere Golflehrer von der Hamburger Golfakademie ein sehr gemütliches Indoor-Studio mit einem Trackman bei uns auf der Anlage eingerichtet.

Was soll also noch kommen in der nächsten Saison? Einfach weiter so? Ja und nein. An die sportlichen Erfolge knüpfen wir natürlich gerne an. Aber vielleicht geht auch hier an der einen oder anderen Stelle noch mehr. Auch wenn der Platz schon in einem tollen Zustand ist und insbesondere ganzjährig bespielbar und schön grün ist, kann an der einen oder anderen Stelle noch ein Detail verbessert werden. Es lässt sich immer noch ein Baum oder Busch pflanzen, der das Gesamtbild verschönert. Als Club müssen wir uns natürlich den Herausforderungen der Zukunft stellen. Die Mitgliedschaft altert langsam aber stetig. Daher wollen wir mit attraktiven Beitragsmodellen neue Mitglieder gewinnen. Außerdem wollen wir nächstes Jahr weiter Neugolfer über Aktionstage, Schulgolfer und Golferlebnistage für den Sport begeistern. Spieler*innen anderer Clubs werden wir ebenfalls ermöglichen, unseren schönen Platz zu spielen auch wenn sie keine Mitglieder sind. Es wird neben den offenen Monatspreisen viele weitere offene Turniere geben. Und natürlich besteht immer die Möglichkeit als Greenfee-Spieler*in die Anlage zu genießen.

Wir freuen uns jedenfalls auf die neue Saison!

Dr. Marion Frotscher

KEIN GOLFWETTER? KEIN PROBLEM!

BEI UNS SPIELST DU AUF DEN SCHÖNSTEN GOLFLÄTZEN DER WELT -
DAS GANZE JAHR ÜBER, WARM, TROCKEN UND GEMÜTLICH.

Jetzt buchen unter







10% RABATT
AUF DIE 1. BUCHUNG
MIT DEM CODE
8GEVPQBBQS

*GILT FÜR SAISONBUCHUNG

Fokussiere die Energie.

Eine Wärme, die dich umhüllt. Spüre, wie
die Temperatur steigt. Das Zischen von
Wasser auf Kohlen
und die Stille eines ruhigen Geistes.
Der Herzschlag verlangsamt sich,
jeder Atemzug ist tief und bewusst.
Ein inneres Glühen. Ein äußeres Strahlen.
Verloren im Moment.

Live life with feeling
Aspria



ASPRIA

FITNESS • FAMILIE • TENNIS • WELLNESS • POOL



Einsatz des autonomen Fairwaymähers auf dem C-Kurs © 2024 GCAdP

» An der Pinnau

DIE SCHÖNSTE ZEIT DES TAGES



Für 2024 hat sich unser Verein gemeinsam mit dem Mitgliederat, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Vorstand ambitionierte Ziele gesetzt. Unser Motto „die schönste Zeit des Tages“ auf unserer Anlage verbringen zu können, steht für unsere Arbeit im Vordergrund.

Um „die schönste Zeit des Tages“ bei uns verbringen zu können, ist nicht nur ein hervorragend präparierter Golfplatz notwendig. Für uns gehören die Gastronomie, unser ProShop und die Vereinskultur zu den wesentlichen Faktoren, um zufriedene Mitglieder und Gäste auf unserer Anlage begrüßen zu können.

Die „Pinnau“ ist für ein ausgeprägtes Clubleben, eine herzliche Willkommenskultur für neue Mitglieder und eine gute Gemeinschaft bekannt. Durch Spenden und ehrenamtliche Hilfen konnten wir auch in diesem Jahr einige Projekte umsetzen. Unter anderem sind wir stolz auf die Re-Zertifizierung in Gold zum Projekt „Golf & Natur“ vom DGV.

Wenn wir auf das vergangene Jahr zurückblicken, fing es, wie für alle Golfclubs im Hamburger Großraum, mit wetterbedingten Platzsperrungen an. Unser Greenkeeping-Team hat es durch unermüdlichem Einsatz geschafft, dass wir den gesamten Sommer über satte, grüne Fairways und gut präparierte Grüns bespielen konnten. Nachdem wir zuerst zu viel Wasser (Regen) hatten, musste wir uns der Herausforderung stellen, dass wir im Sommer unseren defekten Brunnen für die Bewässerung ersetzen mussten. Dank Unterstützung der Stadt Quickborn und dem Einsatz unseres Greenkeepings konnten wir mit einem Notfallbewässerungskonzept die Grüns weiterhin „in Schuss“ halten.

Den Fachkräftemangel in der Golfbranche begegnen wir mit Digitalisierungsprojekten. Mit unserem langjährigem Partner Firma Bartels ist es uns gelungen, den ersten autonomen Fairwaymäher der Firma Baroness als Pilotbetrieb erfolgreich zu testen. Dadurch entlasten wir unsere Greenkeeper. Sie sind dann für andere Tätigkeiten einzusetzen.

Unser vielfältiges Angebot an Turnieren fand in diesem Jahr wieder großen Zuspruch. Ein guter Mix aus vorgabewirksamen und nicht vorgabewirksamen 9- und 18-Loch Turnieren wird von Mitgliedern und Gästen angenommen. Die 9-Loch-Turniere (Pinnau ger am Freitag und Afterwork-9-Loch am Dienstag) erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Die Monatsbecher, Senioren- und Herrennachmittage sind immer gut besucht. Saisonhighlights waren in diesem Jahr die Turniere Ostervierer, „GCAdP meets Schlagermove“, unser ProShop-Cup und das Niklas-Braack-Charity-Turnier. Unseren Neueinsteiger*innen bieten wir mit „Welcome-Turnieren“, „Tiger & Rabbit“ und 9-Loch-Turnieren erste Turniererfahrungen an.

Der Winter ist für viele aktive Mitglieder kein Grund mit Golfspielen zu pausieren. Jeden Sonntag spielen bei uns die „Heiermänner“ (und Frauen) Golf, sofern es der Platz zulässt. Und einige unserer Herren wollen beim „Hardmass-Cup“ wieder erfolgreich mitspielen und den Titel verteidigen. Unser Angebot an Turnieren werden wir in 2025 beibehalten und versuchen zu verbessern. Grundsätzlich bieten wir durch unsere 27-Loch-Anlage jeden Tag die Möglichkeit, ohne Turnierteilnahme zu spielen. In 2025 werden von Mai bis Oktober knapp die Hälfte der Wochenendtage unsere 18-Loch frei bespielbar sein. Wir freuen uns auf zahlreiche Golfrunden und weiterhin die „schönste Zeit des Tages“ bei uns am Golf-Club An der Pinnau e.V.



Golf im Herzen von Österreich

Das österreichische IMLAUER Hotel Schloss Pichlarn ist ein einzigartiges Golfresort in der malerischen Region Schladming-Dachstein. Umgeben von Bergen, Wiesen und Wäldern ist das Schloss Pichlarn ein Paradies für Golfer, Wellnessliebhaber und Genießer.

Direkt am Hotel liegt der hauseigene 18-Loch-Golfplatz, der 2024 umfassend neugestaltet wurde und mit einem Spielerlebnis der Extraklasse lockt. Zur optimalen Trainingsausstattung zählen die hochmoderne TrackMan Range sowie eine österreichweit fast einzigartige Short Game Area, die ein gezieltes Training des kurzen Spiels ermöglicht. Zusätzlich bietet ein Indoor-TrackMan-Golfsimulator auch bei schlechtem Wetter eine Möglichkeit, das Handicap zu verbessern und internationale Plätze virtuell zu bespielen.

Besonderen Wert legt das IMLAUER Hotel Schloss Pichlarn auf seine Kulinarik, die österreichische und mediterrane Einflüsse kreativ verbindet. Frische, regionale Zutaten abgestimmt mit Produkten vom hauseigenen Landgut stehen dabei im Mittelpunkt.

Das 4.500 m² große Wellnessbereich ist eine Oase der Entspannung. Der Innen- und Außenpool lädt zum Schwimmen ein, während man sich an der Poolbar mit einem Drink verwöhnen lassen kann. Die großzügig angelegten Ruheräume und eine vielfältige



Saunalandschaft bieten Rückzugsorte, ergänzt durch den hauseigenen Beauty- und Massageteipel für wohltuende Massagen und Behandlungen.

Neben dem Golfspiel laden zahlreiche Freizeitmöglichkeiten in einer der schönsten Wander- und Raddestinationen Österreichs ein. Tagesausflüge zu den malerischen Seen des Salzkammerguts, ins UNESCO Weltkulturerbe Hallstatt oder auf Wanderwege in der Region Schladming-Dachstein bieten rund um das IMLAUER Hotel Schloss Pichlarn abwechslungsreiche Erlebnisse.

schlosspichlarn.at



IMLAUER Hotel Schloss Pichlarn: Golf unlimited im Herzen Österreichs

Entdecken Sie Golf, Wellness und Genuss im österreichischen 5-Sterne-Resort.

Lernen Sie uns kennen: Wir sind von 14. bis 16. Februar 2025 bei der **Hansegolf** in der Expo Area von Golf in Austria. Edith Rainer, Golf Marketing & Sales Manager freut sich auf ein persönliches Kennenlernen!

PS: Mit dem Buchungscode „**Hansegolf**“ erhalten Sie zudem 20 % auf Ihre Buchung bis zum 31.10.2025. Ganz einfach über schlosspichlarn.at oder telefonisch unter +43 3682 24 440 einlösbar.



360° Platzreife

Tauchen Sie ein in die innovative Schüco Produktwelt –
im Showroom in der Hamburger HafenCity.



SCHÜCO

EINE LEGENDE GEHT

Nach 35 Jahren überaus erfolgreicher Tätigkeit auf Kaden geht unser Gastronom Johann Alt in den Ruhestand. Zunächst als Mitarbeiter von Gut Kaden und dann als selbstständiger Gastronom hat er die Entwicklung von Gut Kaden maßgeblich begleitet. Neben der selbstverständlichen Bewirtung der Mitglieder und deren Golfturniere hatte Herr Alt von Anfang an die Möglichkeit, auch externe Gäste zu betreuen.

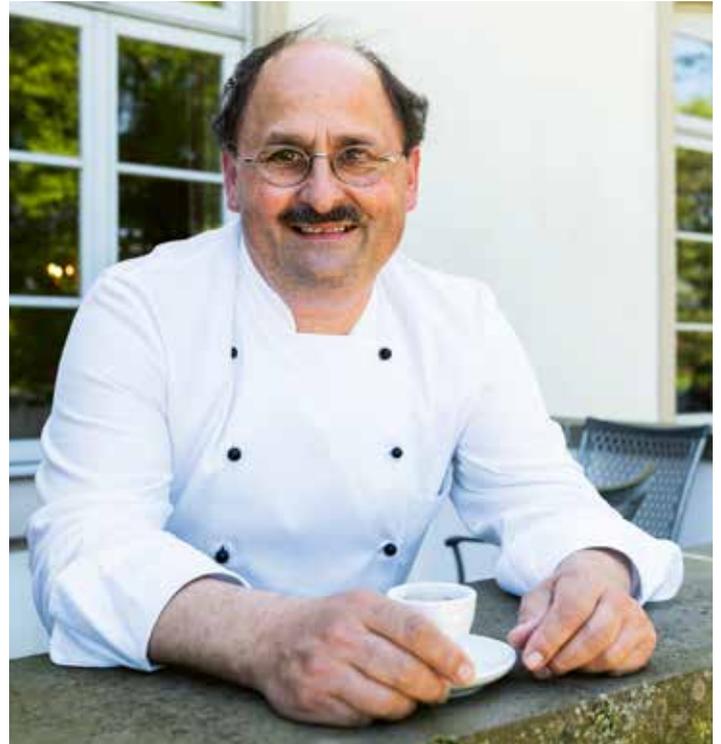
Zahlreiche Großveranstaltungen wie Profigolf-Turniere und Konzerte mit mehreren hundert Essen am Tag hat er mit seinem Team selbstverständlich gemeistert. Unter anderem diese Öffnung für Nicht-Mitglieder hat dazu geführt, dass er auch wirtschaftlich eine solide Basis für seinen Ruhestand aufbauen konnte.

Es ist nicht selbstverständlich, dass man sich als Verpächter über all die Jahre immer und in allen Situationen auf seinen Partner verlassen kann, auch und gerade dann, weil sich Gut Kaden immer stetig weiterentwickelt hat.

Mit Herrn Alt war das immer der Fall.

Darüber hinaus war und ist Herr Alt immer ein Freund der klaren Worte. Er drängt sich nicht auf, aber wenn man ihn um seine Meinung fragt, erhält man ungeschminkt die Rückmeldung. Er wird die freie Zeit bei und mit seiner Familie verbringen, die in den letzten Jahrzehnten sehr häufig auf ihn verzichten musste. Alle Kollegen, Mitglieder und Gäste werden Herrn Alt sehr vermissen.

Wie kann es nach diesem Erfolg auf Kaden weitergehen? Schnell war klar, dass eine erneute Pächter-Lösung viele Fragen aufwirft und mit unkalkulierbaren Risiken verbunden sein würde. Tatsächlich ist es heutzutage so, dass Mitarbeiter aus der Gastronomie dringend gesucht sind und damit ihren Arbeitsplatz frei wählen können. Umso mehr hat es uns erfreut, dass sich alle Mitarbeiter aus dem bestehenden Team für eine Weiterarbeit



Johann Alt

auf Kaden ausgesprochen haben, ja sogar diese Fortführung angeregt haben.

Daraus ist in Zusammenarbeit mit Herrn Alt und seinem Team das Konzept entstanden, ab 1. Januar 2025 unter der Führung von Gut Kaden das gastronomische Angebot auf Kaden selbst zu präsentieren. Alle Ansprechpartner im Service und Küche sind für die Mitglieder und Gäste somit vertraute Persönlichkeiten, die das Geschäft und die Abläufe auf Gut Kaden gut kennen.

W. Mych
www.gutkaden.de



Ihr Ansprechpartner für Privatjetflüge in Hamburg

2 Stunden Zeitersparnis pro Flug

24/7 Erreichbarkeit auch an Feiertagen

Ausreichend Platz für Ihr Golfgepäck!



Jetzt
anfragen!

eljets.com | Yokohamastr. 2 | 20457 Hamburg | +49 40 226 916 86





Halten Sie Ihre Finanzen auf Course. Mit dem Wealth Management der BW-Bank in Hamburg.

Klare Strategien und Erfahrung spielen nicht nur beim Golf, sondern auch im Vermögensmanagement eine große Rolle. Erfolg zeigt sich hier in der Qualität und Verlässlichkeit der Beratung. Wir kennen unsere Kunden. Der intensive Kontakt bildet die Grundlage für herausragende Leistungen, eine exzellente Performance und nachhaltige Erfolge.

Sie möchten mehr erfahren? Wir zeigen Ihnen gern, was unser Wealth Management für Sie ganz persönlich leisten kann.

Oliver Pohl
Telefon 040 3069873-94
oliver.pohl@bw-bank.de

www.bw-bank.de/vermoegensmanagement

Vermögensmanagement: die richtige Investmentstrategie in unsicheren Zeiten.

Spitzenleistungen zu erzielen, egal unter welchen Wettkampfbedingungen: Diese Fähigkeit ermöglicht es Sportlern nicht nur beim Golf, immer wieder Top-Ergebnisse zu erreichen, wenn es darauf ankommt. Die gleichen Parallelen lassen sich auch für eine erfolgreiche Vermögensverwaltung ziehen. Hier gilt es auf einen Partner zu vertrauen, der mit Weitsicht agiert und die Vermögensstrategie an neue Gegebenheiten zielorientiert ausrichtet.

Jetzt ist passiert, was viele befürchtet haben: Donald Trump hat die Präsidentschaftswahlen in den USA gewonnen. Setzt er, wie angekündigt, seine Pläne mit Zöllen zwischen 10 und 60 Prozent auf US-Importe in die Tat um, droht vor allem der Wirtschaft in der EU und insbesondere in Deutschland ein böses Erwachen und im schlimmsten Fall ein Handelskrieg. Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten, Chinas Aggression gegen Taiwan oder die Schuldenhöhe in den USA sind weitere belastende Faktoren, mit denen zu rechnen ist.

Umso wichtiger ist es für Anlegerinnen und Anleger, ihre Vermögensanlagen unter diesen Bedingungen mit einer individuellen Investmentstrategie zeitgemäß neu auszurichten. Oliver Pohl, Wealth Manager bei der BW-Bank in Hamburg, erklärt, warum die Expertise der BW-Bank Vermögensverwaltung für den Vermögenserhalt so entscheidend ist.

Die Wahl Donald Trumps zum 47. US-Präsidenten und weitere politische Unsicherheiten beunruhigen die Finanzmärkte. Was bedeutet das jetzt für das Vermögensmanagement?

Unsere Experten vom LBBW Research sind überzeugt, dass ein Handelskonflikt mit den USA zu einer Rezession in Deutschland führen würde. Deutsche Unternehmen wären gezwungen verstärkt in den USA zu investieren, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen würden sich aber auch global weiter verschlechtern. Umso wichtiger ist es bei solch einem Szenario, bei der Vermögensanlage auf die ausgezeichnete Expertise der Kapitalmarktexperten der BW-Bank Vermögensverwaltung vertrauen zu können.

Was sollten Anlegerinnen und Anleger bei ihrer Vermögensanlage besonders beachten?

Ich würde ihnen empfehlen, das vertrauensvolle Gespräch mit ihrer Vermögensberaterin oder ihrem Vermögensberater zu suchen. Mit einer klaren Analyse wird festgestellt, wie sich die langfristige Vermögensstrategie an die neuen Bedingungen anpassen lässt. So können wir für unserer Kundinnen und Kunden mit unseren vermögensverwaltenden Lösungen, abhängig von der individuellen Risikobereitschaft, einen zielgerichteten Anlagemix finden.

Welcher Anlagemix bietet im aktuellen Umfeld trotz der Risiken noch Chancen?

Die gute Nachricht: Die Erfolgsformel, Renditechancen nutzen

und Risiken kontrollieren, ist weiterhin gültig. Das lässt sich am einfachsten durch eine breite Streuung des vorhandenen Vermögens, zum Beispiel mit sogenannten Exchange Traded Funds (ETFs) über unterschiedliche Anlageklassen, realisieren.

Und welche konkreten Vorteile bietet mir die Vermögensverwaltung der BW-Bank auf Basis von ETFs?

Diese Form der Vermögensverwaltung ist vor allem für vermögende Privatkunden und für Stiftungen eine Erfolg versprechende Option. Der große Vorteil: So kann kosteneffizient in insgesamt 25 unterschiedlichen ETFs mit mehr als 8.000 globalen Einzeltiteln investiert werden. Aktiv gemanagt, lässt sich damit auch mit einer Welt im Wandel eine sehr breite Risikostreuung realisieren, die mit einer Anlage in Einzelwerte so nicht möglich wäre.



Oliver Pohl, Wealth Manager bei der BW-Bank in Hamburg
Foto: BW-Bank

„Mit unseren vermögensverwaltenden Lösungen, zum Beispiel auf ETF-Basis, lässt sich ein passender Anlagemix für Ihre Ziele auch für unsichere Zeiten finden.“

Unsere Spezialisten für Ihr Vermögen:

Volker Jedtberg – Wertpapierhandel
Paul Kaminski – Stiftungen
Silke Kotzbacher – Beteiligungen
Fabian-Pascal Leibrock – Finanzierungen
Oliver Pohl – Vermögensverwaltung

Baden-Württembergische Bank

Neuer Wall 52, 20354 Hamburg

Tel.: 040 3069873-94

Oliver.Pohl@bw-bank.de

www.bw-bank.de/vermoegensmanagement

Investieren Sie wahllos!* Bei Eis und Schnee im Juli & Dürre- u. Hitzeperioden im Deutschen November wird klar, man muss nur mal antizyklisch denken..



Gold (Physisch) & Bitcoin (BTC) im Steigflug oder wieder nur auf Allzeithoch wie vor kurzem und morgen vielleicht schon wieder? Die Weltwirtschaft ist „am Brummen“!?? Es könnte auch das grummelnde Brummen eines Bären sein, der aus einer Art Winterschlaf erwacht ist und die Dinge einfach ganz anders sieht als diejenigen, die schon seine Haut verkaufen...und die Rechnung aber ohne ihn gemacht haben. Damit Sie, neben all den guten Ratschlägen engagierter Investment-Berater, auch aus dieser Abhandlung - u.a. nicht ganz ernst gemeinte - Investment-Tipps zur Vermögensbildung und zum Vermögenserhalt mitnehmen, ist die Einnahme einer eigenen Position nützlich, oder auch einer Gegenposition. Wie man Vermögen erleben kann, bedarf bei den meisten aufgeklärten Lesern dieser feinen Sonderveröffentlichung für Golfende keiner Beratung. Aber was ist mit antizyklischem Investieren? Man nehme z.B. alle offiziellen Verbote und Gebote der letzten Jahre, rühre sie liebevoll in einem Gefäß aus Porzellan mit Spülung und dann wird beim Fischen im Trüben sehr schnell klar, wer mit Verboten und irrationalen Geboten Geld verdient und wo mittels politischer Zwänge Vermögen aufgebaut werden. Es reicht die Macht, Verbote oder Gebote aussprechen zu dürfen und dann mit verschworenen Kumpels am Handel mit Alternativen zu verdienen. Die Formel „sorge für ein Problem und präsentiere die Lösung“ liegt im Grundstein vieler Vermögen, „antizyklisch“ wäre heute dann schon „mit Hirn an“...

Investieren Sie z.B. gutes Geld in gute Dienstleistung und engagiertes Handwerk und fördern Sie damit Betriebe, die weiter am Überleben Ihrer derzeitigen Lebensumgebung (ggf. Heimatland, Geburtsland) arbeiten. Kaufen Sie auch z.B. Schmuck von Goldschmiedinnen und -schmieden, der sein/Ihr Geld wert ist! Handgemachtem Schmuck wohnt auch Energie des Schöpfers inne, gleiches bei einem Stuhl, der aus einem Baum auf Ihrem Land gebaut wurde. Probieren Sie's aus! Bei Schiefer & Co., der, trotz 100-jähriger Tradition, immer noch bodenständigen Edelmetall-Scheideanstalt in Hamburg-St. Georg, präsentiert man traditionell handwerkliche Lösungen, tendenziell ohne vorher Probleme bereitet zu haben. Mit dem Ziel vertrauensvoller Bearbeitung, tragen hier (unter semantischer Wertschätzung des generischen Maskulinums) Privatpersonen, Zahnärzte, Erben, Haushaltsauflöserinnen, Bastelnde und Altgold-Ankäufer:innen, aber vor allem Schmuckschaffende, gewerblich tätige Menschen alte, noch tragbare oder auch frische Edelmetalle über die Schwelle. Hier werden handwerkliche Dienstleistungen erbracht und von Montag bis Samstag gewogen, gezählt, gerechnet, geschmolzen, geschieden, gezogen, geglüht, gestanzt, geschliffen, gewalzt, gelöst, gezählt, geröntgt, gehandelt und sogar auch versilbert, rhodiniert und vergoldet, man setzt auf analog und Offline!

Reinhard Bochem ist nicht nur pragmatischer Geschäftsführer des kleinen Ladens mit großer Reichweite und belastbarem Einfluß. Er denkt auch gegen den Trend und gibt den Verbraucherschützer. Freundlich weist er z.B. darauf hin, dass Endverbraucher mit dem Ziel altes Gold, Silber, Platin oder Palladium zu verkaufen, bei manchem Mitbewerber im Hamburger Großraum auf ein anderes Spektrum passender Verben treffen könnten. Dort werde gern auch mal „geködert, geflunkert, gelogen & getäuscht“. Das Einschmelzen (bzw. das Scheiden) alten Schmucks sei beispielsweise traditionell nur bei gewerblichen Anlieferungen oder bei größeren Mengen üblich, so Bochem, und beim Angebot „kostenloser Ausarbeitung“ oder beim „Unterschreiben einer Verkaufsverpflichtung im Voraus“ müsse man mit sich im Reinen sein.



Locker werde auch mal nach dem Einschmelzen vermittelt, dass es sich beim angelieferten Edelmetall um „unterlegierte“ Schmucklegierungen gehandelt habe, ggf. nur „Auflagegold“ oder teilweise „wertlosen Modeschmuck“. Dann ist aber schon nur noch ein Schmelzstück. Auch die Frage nach der Erwartung der Kundinnen oder Kunden („Was haben Sie sich denn so vorgestellt?“) sei eine äußerst zweifelhafte Form eigennütziger Einfühlbarkeit, so Bochem, denn ein seriöser Edelmetallhandel nenne nach der Begutachtung der Einzelteile den möglichen Ankaufspreis. Auch bei Schiefer & Co. wurde die berühmte Frage allerdings zuletzt immer mal gestellt und Kundinnen und Kunden gebeten, den erwarteten Verkaufserlös verdeckt auf einem Zettel zu notieren. Das muntere Ratespiel um die Höhe des Gut-schriftsbetrags beim Gold-, Silber- und Zahngoldankauf wurde fast immer zu Gunsten der verkaufenden Partei entschieden... Einmal schätzte eine ältere Kundin den ihr zustehenden Ankaufserlös auf € 150,- und bekam dann ca. € 2.900,- ausgezahlt. Es flossen wohl Kullertränen...

Investieren Sie also ruhig in eine Busfahrkarte, 1/10 Tank Diesel oder Super, ein paar KW für den e-Roller oder das e-Auto... und Zeit... in einen Besuch bei Menschen, deren Berufsehre und menschlicher Ethos es ihnen verbietet, zu schröpfen, zu übervorteilen, zu betrügen oder zu belügen. Das Gefühl einer antizyklischen Investition in ehrenhafte, handwerkliche, mittelständische Infrastruktur ist mutmaßlich sogar „bereichernd.“

Wenn Herr Bochem eine Partei gründen könnte, die einfach allen Irrsinn der zuletzt und der davor regierenden Parteien übernehmen und einfach mal gleich direkt die Deutsche Wirtschaft lahm legen und Europa in einen Krieg ziehen helfen sollte, er würde ablehnen. Nur wer sich deutlich für Frieden einsetzt, sagt er, sollte am besten gleich alle Stimmen auf sich vereinigen und nach vollbrachtem Werk einen ggf. goldenen Thron besteigen dürfen. Soweit sein „Wort zum Sonntag“, dem einzigen Ruhetag des Händlers. **Antizyklisches Denken muss her!** Es gibt aber keine Alternative zu Frieden, weil... man zündelt auch einfach nicht im Heulager... es sei denn, man bedarf einer heilsamen Behandlung.

www.schiefer.co/vermoegen

* Investmenthinweis. Keine Anlegerempfehlung. Keine Verantwortung, keine rechtliche Handhabung... etc. Das können andere besser, wir können nur Edelmetalle und kritisches Denken!

Mehr als 350 Jahre Vermögenserhalt über Generationen

Im Jahr 2024 feierte das Bankhaus Metzler ein besonderes Jubiläum: Seit 350 Jahren ist unsere Privatbank ununterbrochen im Besitz der Familie Metzler. Damit sind wir die älteste deutsche Privatbank in Familienbesitz.

Familienunternehmen in der 12. Generation

Unternehmergeist und ein starkes Wertefundament waren die Grundlage dafür, dass Metzler turbulente Zeiten und politische Umbrüche überstehen konnte. Die Geschichte des Unternehmens ist dabei eng mit der internationalen Finanz- und Wirtschaftsgeschichte verwoben. Das Unternehmen musste sich wiederholt existenziellen Bedrohungen stellen. Die Besatzung durch Napoleon, die deutsche Hyperinflation und zwei Weltkriege sind nur einige Beispiele für die Herausforderungen, denen das Unternehmen gegenüberstand. Trotz aller Widrigkeiten ist es der Eigentümerfamilie jedoch gelungen, das Kapital der Bank zu erhalten und die

Unabhängigkeit zu bewahren. Vor einigen Jahren wurde das Unternehmen mit einem zukunftsfähigen Geschäftsmodell an die zwölfte Generation übertragen.

Erkenntnisse aus jahrhundertelanger Erfahrung

Unsere jahrhundertelange Erfahrung im Umgang mit den Finanzmärkten ermöglicht uns, wertvolle Erkenntnisse für die Vermögensanlage zu gewinnen. Diese fließen in unsere Investmentphilosophie im Private Banking ein. Im Mittelpunkt steht die Frage, welche Einflussfaktoren das Vermögen nachhaltig gefährden können. Bei näherer Betrachtung lässt sich die schier unendliche Zahl potenzieller Ereignisse auf vier elementare Risiken verdichten: Persönliche Umstände, Inflation, Deflation und politische Entwicklungen bergen Risiken für Ihr Vermögen.

Wir sind Ihr verlässlicher Partner

Manche dieser Risiken lassen sich höchst individuell und lassen sich nur einge-



schränkt antizipieren. Anderen Risiken hingegen sollten Anleger auf strategischer Ebene begegnen und auf eine sinnvolle Vermögensaufteilung achten. Als Ihr verlässlicher Partner unterstützen wir Sie dabei, Ihr Vermögen über Generationen zu erhalten.

Martin Eggert

Metzler Private Banking Hamburg

+49 40 34107690

private-banking-hh@metzler.com

metzler.com/private-banking

Elena und Franz von Metzler

**Wir übernehmen Verantwortung.
Seit 350 Jahren. Und in Zukunft.**



Lernen Sie unser Bankhaus kennen.
metzler.com/350jahre





Zukunftsorientierte Investition: Pflegeappartements von PECURIA – Green Care Invest

Vor vielen Jahren Jahren noch recht unbekannt, gewinnt der Markt für Pflegeimmobilien auch bei privaten Investoren und Kleinanlegern immer mehr an Bedeutung.

Ob als Investitionsobjekt mit hohen Renditen aus der Vermietung oder als Bau-

stein für die Altersvorsorge – Pflegeimmobilien stellen eine zukunftsweisende und ertragsstabilere Anlagealternative zur herkömmlichen Eigentumswohnung dar. Besonders die demografische Entwicklung in Deutschland führt zu einer kontinuierlich steigenden Nachfrage nach Pflegeeinrichtungen, was diese

Investition nicht nur stabil, sondern auch äußerst rentabel macht. Zudem können Sie mitunter von steuerlichen Vorteilen profitieren.

Neubau-Pflegeappartements von PECURIA werden nachhaltig gebaut und schaffen gleichzeitig einen sozialen und gesell-

Clever investiert in Pflegeimmobilien!

Pflegeimmobilien als Renditeobjekt, Kapitalanlage oder in Eigennutzung.



Mit mehr als 30 Jahren Erfahrung in der Immobilienwirtschaft hat die Deutsche Anlage und Sachwert Investitionen GmbH die Geschäftsfelder rund um das Thema Pflegeimmobilien in Deutschland maßgeblich mit entwickelt und geprägt.

Ob als Renditeobjekt, Kapitalanlage oder für die Eigennutzung, wir beraten unsere Kunden unabhängig auf Ihre individuelle Zielsetzung. Eine Pflegeimmobilie ist ein cleverer Baustein in Ihrer Altersvorsorge, nicht nur für die Eigennutzung, sondern vielmehr auch über Mieteinnahmen, die Sie mit Ihrer Investition erwirtschaften.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Lassen Sie sich unabhängig über eine Pflegeimmobilie beraten, die zu Ihnen und Ihren Wünschen passt.
info@dasinvest.de oder T 0511 16908070

DAS INVEST
seit 1984
Deutsche Anlage und Sachwertinvestitionen

www.dasinvest.de

schaftlichen Mehrwert. Sie sichern nicht nur dringend benötigte Pflegeplätze, sondern geben auch den Anlegern die Sicherheit, im Bedarfsfall auf einen Pflegeplatz über das PECURIA Vorbelegungsrecht zurückgreifen zu können.

Die von PECURIA vertriebenen Immobilien bieten mit Pachtverträgen von über 20 Jahren ein Höchstmaß an Stabilität für Investitionen, denn die Experten kennen dank jahrzehntelanger Erfahrung im Vertrieb von Pflegeimmobilien die Bedürfnisse der Investoren nach Sicherheit und Rentabilität genau.

Das Ergebnis? Pflegeimmobilien mit am Markt einzigartigen Vorteilen:

- Sichere Mieteinnahmen: Bei allen PECURIA Neubauten profitieren Anleger von lange laufenden Pachtverträgen mit stabilen Einnahmen und einem einzigartigen Schutz vor Mietausfällen. Denn dank eines Treuhandkontos im Umfang von einer Million Euro werden die Mieteinnahmen auch im Falle einer Betreiberinsolvenz weitergezahlt.
- Sicherer Pflegeplatz für Anleger: Mit

einem vorrangigen Belegungsrecht sichert PECURIA den Kunden und ihren Angehörigen im Bedarfsfall einen Pflegeplatz an einem von deutschlandweit über 155 Standorten – und somit ein beruhigendes Gefühl für die Zukunft.

- Hochwertiger Neubaustandard: Alle Immobilien werden nach modernsten Standards für eine langfristige Nutzung konzipiert. Die Partnerschaft zwischen dem führenden Entwickler für Seniorenimmobilien, CUREUS und PECURIA garantiert höchste Qualität und Zuverlässigkeit.

- Nachhaltigkeit, Förderung und Steueranreize: Die Projekte von PECURIA sind nicht nur dank des KfW40-Standards ökologisch wertvoll, dieser kann je nach Projekt auch zu finanziellen Fördervorteilen für den Anleger führen. Zudem bieten sich aktuell bei Projekten im Bau attraktive steuerliche Anreize durch eine Fünf-Prozent-Sonder-AfA für Neubauten.

Umfangreiches Portfolio im Aufbau
PECURIA bietet seinen Kunden attraktive Standorte mit stabilen Kaufpreisen für solide und nachhaltige Investitionen, wie



derzeit in Extertal und Hammah, weitere Standorte folgen in Kürze.

PECURIA wurde von einem erfahrenen Team von Branchenkennern gegründet und ist auf den Vertrieb von Pflegeappartements an Privatpersonen und Investoren spezialisiert. Der Projektpartner CUREUS hat nachhaltige Neubauten nach höchsten baulichen Standards und mit Blick auf Betreiber und Bewohner konzipiert. Damit schaffen sie Sicherheit in einer wachstumsstarken Branche.

Mehr erfahren: www.pecuria.de

Sichern Sie sich jetzt einen Pflegeplatz für Ihre Zukunft!

In der Seniorenresidenz Hammah, in der Metropolregion Hamburg.



Mit einer Pflegeimmobilie investieren Sie in einen wichtigen Baustein Ihrer Altersvorsorge. Neben einer Vielzahl an Vorteilen, wie etwa dem Vorbelegungsrecht und die damit verbundene Pflegeplatzgarantie in einer von 155 bundesweiten Einrichtungen, können Sie sich attraktive Steuervorteile sichern.

Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin und lassen Sie sich beraten.
Gern zeigen wir Ihnen Ihre ganz persönlichen Vorteile einer Pflegeimmobilie auf.
info@pecuria.de oder T 0511 40080990
www.PECURIA.de

**JETZT
STEUERVORTEILE
SICHERN!**

Die Vorteile Ihrer Pflegeimmobilie in Hammah:

- 100% Finanzierung möglich
- Hochwertiger KfW 40 Standard
- Fertigstellung Anfang 2025
- PECURIA Mietausfallschutz
- Pflegeplatzgarantie in bis zu 155 Einrichtungen – Dank dem PECURIA Vorbelegungsrecht
- Klassischer Immobilienkauf mit Grundbucheintrag – beleihbar!
- Kein Leerstandsrisiko
- Langjährig erfahrene Betreiber
- 22 Jahre Mietvertragslaufzeit
- Kein Aufwand für Instandhaltung (außer Dach & Fach)

 **PECURIA**
GREEN CARE INVEST

HAC VermögensManagement AG:

Vom „Hanseatischen Aktien Club“ zum ausgezeichneten Vermögensverwalter

Foto: Karsten Wehmeier



HAC-Vorstände Tobias Gabriel und Michael Arpe

Mehr Hamburg geht eigentlich nicht: 1996 als Hanseatischer Aktien Club in Hamburg gegründet, hat sich HAC zu einem renommierten Berater entwickelt und wurde soeben zu einem der besten Vermögensverwalter Deutschlands gekürt.

„Unseren Wurzeln sind wir bis heute treu geblieben“, sagt Tobias Gabriel, Vorstand der HAC VermögensManagement AG. Die reichen zurück bis zum Grundgedanken der Hanse, einer Gemeinschaft, die sich auf einen Wertekanon verständigt und miteinander Geschäfte macht. „In einer solchen Verbindung sehen wir uns mit unseren Mandanten“, erklärt Gabriel. „Auf Basis gegenseitigen Vertrauens delegieren sie ihre Geldanlage an uns und werden ganz persönlich und auf Augenhöhe betreut.“

„Unsere Kunden sollen entspannt investieren, sie erwarten zu Recht von uns, dass wir ihr Vermögen schützen“, so Gabriel. Dass

dieser Anspruch nicht zu hoch gegriffen ist, würdigte Ende November die Jury des renommierten Reports „Die Elite der Vermögensverwalter“ (Handelsblatt): „Schwellenangst ist hier ganz und gar fehl am Platz. HAC navigiert Sie sicher und nachhaltig durch das Auf und Ab der Kapitalmärkte. Die Investmentphilosophie ist nach dem Allwettergedanken aufgebaut und fußt auf einer möglichst breiten Diversifikation über viele Assetklassen hinweg. Die Depotkonstruktion erfolgt überwiegend mit ETFs und man setzt auf ein regelbasiertes und quantitativ gesteuertes System. Der Erfolg gibt ihnen recht, man eliminiert viele menschliche Fehleinschätzungen und emotionale Überreaktionen. Das beruhigt den vermögenden Anleger sehr. Machen Sie sich auf zu den vielen Events und Live-Vorträgen vor Ort und überzeugen Sie sich vom entspannten Investieren. Sie werden es nicht bereuen.“ Von 372 Instituten wurden nur 43 deutsche Häuser als empfehlenswert eingestuft, HAC erhielt das höchste Prädikat.

HAC bietet seine Dienstleistungen schon ab einem Anlagevolumen von 100.000 Euro in der persönlich betreuten Vermögensverwaltung an. Mit dem HAC-Geldanlage-Butler, einer digitalisierten Vermögensverwaltung mit persönlichem Ansprechpartner, ist der Start bereits ab 25.000 Euro möglich.



GELDANLAGE IST TEAMWORK

entspannt investieren.



IHR JOB



UNSER JOB



Die HAC VermögensManagement AG wird vom Report „Die Elite der Vermögensverwalter“ (Handelsblatt) für 2025 mit dem höchsten Prädikat „summa cum laude“ empfohlen.

www.hac.de



Wir verwalten Ihr Vermögen wie unser eigenes

Individuelle Vermögensverwaltung

Maßgeschneiderte Portfolios und eine persönliche Betreuung ab einer Anlagesumme von 500.000 €.

➤ www.dje.de/vv

Online-Vermögensverwaltung

Direktinvestments in Aktien und Anleihen ab einer Anlagesumme von 10.000 €.

➤ www.solidvest.de



Ihr Ansprechpartner

Christian Janas - christian.janas@dje.de



Weihnachtswünsche werden wahr

Wir haben weitere Leckerbissen
für Sie im Angebot.

 +49 (0)40 / 63 64 63-0

 www.witthoeft.com


WITTHÖFT
Immobilien aus gutem Hause
